Werk

Titel: Uebersicht über die neuesten Publikationen Deutschlands und des Auslandes

Ort: Jena

Jahr: 1892

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345616359_0058|log98

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

Uebersicht über die neuesten Publikationen Deutschlands und des Auslandes.

1. Geschichte der Wissenschaft. Encyklopädisches. Lehrbücher. Spezielle theoretische Untersuchungen.

Herkner, Heinrich, Die soziale Reform als Gebot des wirtschaftlichen Fortschritts. Leipzig, Duncker & Humblot, 1891. 112 SS.

Die interessante Schrift Herkners wendet sich in erster Linie an das nichtfachwissenschaftliche Publikum; „das Ziel, das dem Verfasser bei der Abfassung vorschwebte, besteht . . . darin, die Bedenken mit zerstreuen zu helfen, welche weniger in der Wissenschaft als in der öffentlichen Meinung so oft gegen die soziale Reform vom wirtschaftlichen Standpunkt aus erhoben werden." Die Arbeit verdient jedoch auch nach mehr als einer Richtung in den Kreisen der Fachgenossen Beachtung. Ihr Gedankengang und Inhalt ist in Kürze folgender: Das Hauptgebrechen unserer modernen Volkswirtschaft liegt in dem Mifsverhältnis, das besteht zwischen Produktion und Konsumtion; dieses Mifsverhältnis wird erzeugt durch die ungesunde Verteilung des Nationaleinkommens. An diesem participieren die arbeitenden Klassen, also die breitesten Schichten des Volkes, dank der privatkapitalistischen Organisation unserer Volkswirtschaft, mit einem im Verhältnis zu den von ihnen erzeugten Gütermengen allzu geringen Prozentsatze. Den Löwenanteil nimmt der Unternehmerstand vorweg, der aber nicht in der Lage ist, sein gesamtes Einkommen oder auch nur einen entsprechenden Teil zur Konsumtion zu verwenden. Also im grofsen Ganzen Unterkonsumtion, daher eine „latente, schleichende, chronische Krisis"; daher die Thatsache, dafs sich „unsere Volkswirtschaft . . gewissermafsen in dem Zustande eines labilen Gleichgewichts befindet und auch vergleichweise geringe Störungen schon verhängnisvolle Katastrophen herbeiführen können" (S. 38). Im Systeme der freien Konkurrenz wird nun aber dieses Mifsverhältnis zwischen Gütererzeugung und Güterverbrauch nicht besser, sondern eher schlimmer, dieweil die Tendenz der Einkommensverteilung durchaus nicht auf einen Ausgleich der Vermögensunterschiede gerichtet ist, vielmehr die Armen in weitaus geringerem Mafse als die Reichen an der Steigerung des Wohlstandes teilnehmen läfst (VI. Abschnitt). Es mufs also künstlich die Einkommensverteilung in gesunde Bahnen gelenkt, d. h. es mufs dahin gestrebt werden, den Anteil der breiten Massen am Gesamteinkommen zu vergröfsern. Die Mafsnahmen, mögen sie vom Staate oder von der zielbewufsten Arbeiterschaft ausgehen, welche sich die Aufgabe gesetzt haben, jenes Ziel zu erreichen, lassen sich unter dem Begriffe der sozialen Reform zusammenfassen. Diese ist somit nicht nur vom Standpunkt der Gerechtigkeit und Humanität, sondern auch aus rein

wirtschaftlichen Erwägungen heraus zu begrüfsen, da nur durch sie jener Krebsschaden moderner Volkswirtschaft: Mifsverhältnis zwischen Produktion und Konsumtion geheilt werden kann. — In dieser allgemeinen Fassung, wie sie vorstehend zu geben versucht ist, pflichte ich den Ausführungen H.'s durchaus bei; wage jedoch nicht zu entscheiden, ob H. Recht hat, wenn er behauptet, die von ihm vertretene, von mir geteilte Auffassung sei heute Gemeingut der Wissenschaft. Auch der offiziellen? Es wäre zu wünschen.

Wenn nun aber die oben skizzierte Auffassung richtig ist, so entsteht eine zweite Frage, die nämlich: ist es möglich und eventuell in welchem Umfange, jene Aufgabe, Produktion und Konsumtion in Einklang zu bringen, unter der Herrschaft des Kapitalismus, in einer privatkapitalistisch organisierten Volkswirtschaft zu erfüllen? Selbstverständlich beschäftigt sich H. mit dieser Frage, aber, was ihm zum Vorwurf zu machen ist, er trennt sie nicht scharf genug von dem übrigen Teile seiner Untersuchungen. Offenbar aber mufs sie getrennt werden. Denn man kann sie sehr wohl verneinen, während man im übrigen den Standpunkt des Verfassers teilt: Rodbertus, der Begründer dieses Standpunkts, verneinte sie. Es bedarf also, um die Frage zuzuspitzen, des Beweises: ist mit dem Bestand der privatkapitalistischen Organisation eine Steigerung des Arbeitslohns, als dem Einkommen der Massen, bis zu einer solchen Höhe möglich, dafs jener erstrebte Ausgleich zwischen Produktion und Konsumtion stattfindet. Diesen Beweis, den ich durchaus nicht für unerbringbar erklären will, hat sich nun aber m. E. Herkner zu leicht gemacht. Er hat sich damit begnügt, die Argumente zu wiederholen, welche Brentano in einem gelegentlichen Aufsatze vor 20 Jahren zur Widerlegung der Lohnfondstheorie vorgebracht hat. Ich unterschätze die Bedeutung dieser Darlegung Brentanos keineswegs, kann dem Verfasser aber durchaus nicht beipflichten, wenn er behauptet, dafs damit das Problem endgültig gelöst sei. Im Gegenteil: m. E. fangen wir erst an, eine brauchbare Lohntheorie zu begründen. Ich mufs es mir versagen, an dieser Stelle mich eingehend mit H. auseinanderzusetzen und benüge mich mit folgenden kurzen Bemerkungen. Die Theorie des Arbeitslohns hat zwei verschiedene Aufgaben zu erfüllen, einmal die Statik, sodann die Dynamik des Arbeitslohns, wenn diese Ausdrücke statthaft sind, zu ermitteln. Sie mufs zunächst feststellen: was ist der Lohn, wovon wird er bezahlt, wovon ausgelegt, welche Rolle spielt der vorschiefsende Kapitalist, ist der Arbeitslohn in allen Gewerben gleich zu beurteilen etc.; dann erst: welche Wirkung mufs eine Steigerung ausüben a) auf das Gewerbe, in welchem die Steigerung Platz greift, b) auf die übrigen Gewerbe. Der erste Teil der Aufgabe ist, wenn auch noch nicht gelöst, so doch schon erheblich geklärt. Es ist, meines Wissens, das Verdienst von Rodbertus, zuerst nachdrücklich darauf hingewiesen zu haben, dafs der Lohn eine Geldanweisung auf einen Teil des Nationalprodukts sei, endgültig beglichen werde also aus dem Volkseinkommen und nicht aus einem besonderen Lohnfonds des Kapitalisten. Vergl. namentlich: „Zur Erkenntnis unserer staatswirtsch. Zustände" (1842) S. 26—30, Anm. „Bei diesem Augenmerk ist es klar, wie sehr es mir auf den Beweis ankommen mufs, dafs der Arbeitslohn

nicht vom Kapital bezahlt wird, sondern ... Anteil am Produkt und deshalb am Einkommen derselben Periode ist ... Wird er (der Arbeitslohn) aus dem Nationaleinkommen bezahlt, so kann er vermehrt werden, ohne das Kapital anzutasten . . etc." (S. 29). Damit war die starre Lohnfondstheorie erschüttert, sie war aber durchaus noch nicht widerlegt. Wenn nämlich nicht, wie Rodbertus irrtümlich meinte, das Nationaleinkommen der laufenden Arbeitsperiode, sondern stets dasjenige der vergangenen Arbeitsperiode den Güterbetrag bildet, aus dem der Unterhalt des Arbeiters bestritten wird, der Lohn also nicht eine „Anweisung auf erst herzustellendes Produkt", sondern nur auf hergestelltes ist, so erscheint die Lohnfondstheorie in der Gestalt, die sie von Mc Culloch und Senior empfangen hat, durchaus noch nicht ohne weiteres gerichtet und beseitigt zu sein. Um so weniger, wenn man die vermittelnde Thätigkeit des lohnvorschiefsenden Unternehmers gebührend berücksichtigt, was H. ebenfalls unterläfst, wie sein Kritiker in der „Neuen Zeit" (X. Jahrgang I. Band, No. 5, S. 150, 151) m. E. mit Recht hervorhebt: „der Lohn wird zwar nach vollendeter Arbeitsleistung, aber vor der Realisierung des Arbeitsprodukts gezahlt, er ist vorgeschossenes Kapital, das bereits zur Verfügung sein mufs, bevor die Konsumenten überhaupt in die Lage kommen, einen Gegenwert für das Arbeitsprodukt zu bieten" u. s. w. Ueberall klaffen hier noch breite Lücken, die erst der Ausfüllung harren. Was im Jahre 1871 Brentano gegen die Lohnfondstheorie vorgebracht hat und was vor ihm Rodbertus und implicite auch Marx (1867) dargelegt hatten, genügt, scheint mir, durchaus nicht, um eine Lohntheorie nach jener Seite hin ausreichend neu zu begründen. Ebensowenig erschöpfend ist aber auch derjenige Teil der Brentano'schen von Herkner wiederholten Ausführungen, welche, wie ich mir zu sagen erlaubte, die Dynamik des Arbeitslohnes behandle: seine Bewegungsgezetze. Wenn die Sache so einfach läge, wie Brentano-Herkner annehmen, dafs einer beliebigen Erhöhung des Arbeitslohnes in unserer privatkapitalistischen Volkswirtschaft eigentlich nur die Indolenz der Massen entgegenstände, so wäre es schier unbegreiflich, dafs in unserer gährenden, temperamentvollen Zeit relativ so arg wenig erreicht wird. Wie ist es dann zu erklären, dafs z. B. in dem streikreichen und streikmutigen Jahre 1891 in Deutschland von 102 Streiks nur 11 zu Gunsten der Arbeiter und 91 zu Gunsten der Unternehmer ausgefallen sind (nach Corvey, im Arbeiterfreund 1891, Heft 4), darunter Streiks wie derjenige der Buchdrucker, der 1 582 000 M. gekostet haben soll? Hier war doch gewifs der Druck auf die Unternehmer grofs genug und doch ein ungünstiges Ergebnis? Gewifs sind Lohnsteigerungen möglich, das sehen wir alle Tage, dazu brauchen wir auch gar keine Lohntheorie. Aber unter welchen Bedingungen sind sie möglich, das lohnte sich festzustellen und das leistet weder Herkner noch Brentano.

Meines Dafürhaltens liegt der Hauptfehler der Brentano-Herkner'schen Ausführungen darin, dafs sie die Produktionsverhältnisse ebenso sehr für zu flüssig ansehen, wie sie die alten Lohnfondstheoretiker für zu starr betrachteten. Wenn sie immer darauf hinweisen, dafs durch Lohnsteigerungen, sofern sie eine Preissteigerung des Produkts im Gefolge

haben, nicht eine Verminderung, sondern nur eine „Aenderung in der Art und Richtung" der Produktion bewirkt werden würde, so ist das sicher im Prinzip richtig. Aber wie unendlich langsam, unter welch' furchtbaren Krisen würde sich der Umschwung oft genug vollziehen. Wenn beispielsweise eine Lohnerhöhung der Buchdrucker nur mit einer Preiserhöhung der Drucksachen, sage der Zeitungen, durchführbar wäre und das einen Rückgang in der Abonnenten- oder Inserentenzahl im Gefolge hätte, so würde der Trost für die Drucker und Verleger lauten: jetzt kaufen die Setzer soviel mehr Cigarren oder Röcke oder Stiefeln, dafs dadurch die Cigarrenarbeiter, Schneider und Schuster mehr verdienen, ihren Lohn erhöhen können und dafür vielleicht mehr Zeitungen abonnieren werden, aber nicht die früheren nationalliberalen, sondern sozialdemokratische! Ich wiederhole: im Prinzip ist der Gedankengang gewifs richtig; in der Wirklichkeit werden sich die Uebergänge nur sehr langsam vollziehen können. Ein Trost bleibt, dafs in vielen Fällen noch eine Lohnsteigerung auf Kosten des Unternehmergewinns möglich ist, inwieweit und wie lange, darüber vermag die Wissenschaft erst gar nichts auszusagen. Dieser Trost wird aber durch eine andere Gefahr wieder entkräftet, die nämlich, dafs die Unternehmer Lohnerhöhungen durch Steigerung der Produktion oder Verbesserung der Technik, also Erhöhung der Produktivität auszugleichen suchen. Dann können zwar effektive Lohnsteigerungen vorliegen, was Herkner S. 18 bestreitet, denn der dem Arbeiter zufallende Güterbetrag kann sich vermehren, aber das Mifsverhältnis zwischen Produktion und Konsumtion wird nicht beseitigt, denn die Quote, welche den Arbeitern vom Nationaleinkommen zufällt, bleibt die gleiche wie zuvor.

Trotzdem der Raum einer Bücheranzeige bereits überschritten ist, habe ich mich doch mit einigen ganz dürftigen kritischen Randglossen zu Herkners Ausführungen begnügen müssen. Ich hoffe, ein andermal eingehender den Gegenstand behandeln zu können. Hier möchte ich schliefslich nur meiner Freude noch Ausdruck geben, dafs die Schrift H.'s diese so lange vergrabenen wirtschaftstheoretischen Fragen wieder angeregt hat, ebenso wie der Hoffnung, dafs namentlich die jüngeren Vertreter der Wissenschaft sich wieder mit mehr Interesse ihnen zuwenden möchten. Es ist doch am Ende wichtiger als die sozialpolitische Projektenmacherei, die hie und da die vorwiegend historischen Studien der älteren Generation abzulösen droht. — Nicht als sollte einer „abstrakten" Forschung in dem ominösen Sinne das Wort geredet werden, einer Forschung wie jener, die in dem gemeinsamen Benagen immer desselben Knochens ihre Aufgabe erblickt. Möge die Materialsammlung fortdauern und noch viel mehr gefördert werden. Gerade ein theoretisches Problem wie das hier behandelte wird nur auf Grund umfassender Induktion lösbar sein; jetzt leidet die Lohntheorie geradezu an Anämie. Aber die Detailforschung, um fruchtbar zu sein, mufs in der Richtung auf ein ganz bestimmtes theoretisches Ziel erfolgen. Die Fragestellung mufs richtig sein. Im vorliegenden Falle fehlte sie sogar ganz; deshalb wird erst eine theoretische Klärung eine gedeihliche Induktion ermöglichen.

Breslau. W. Sombart.

Fiebig, A., Das Wort als Geld und Ware. Untersuchungen über das Für und Wider der Marx'schen Theorien. Heft 1. Berlin, Fufsinger, 1891. gr. 8. VIII—28 SS. M. 0,80. (Der Umfang des Werkes ist auf 5 Hefte à 2 bis 3 Bogen berechnet.)

Staatslexikon. Herausgegeben im Auftrage der Görresgesellschaft zur Pflege der Wissenschaft im katholischen Deutschland durch Adolf Bruder (Kustos der k. k. Universitätsbibliothek Innsbruck). Heft 16: Febronianismus bis Frankreich. Freiburg i/B., Herder, 1892. gr. 8. (Band II. Kol. 802 bis 960.) M. 1,50.

Verein zur Wahrung der wirtschaftlichen Interessen für Handel und Gewerbe. Nr. 24—27. 4 Hefte. Berlin, Druck der Norddeutschen Buchdruckerei und Verlagsanstalt, 1891—92. gr. 8. (Inhalt: Nr. 24: Verhandlungen der VIII. Kommission des Reichstags über den Entwurf eines Gesetzes betreffend Abänderung der Gewerbeordnung. 111 SS. — Nr. 25: Die Erweiterung des Handelsrechts durch Einfügung neuer Gesellschaftsformen. 124 SS. — Nr. 26: Entwurf eines Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung nebst Begründung und Anlage. 136 SS. — Nr. 27: Der Gesetzentwurf betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung. 30 SS.)

Wörterbuch des deutschen Verwaltungsrechts, hrsg. von K. (Frh.) v. Stengel (Prof., Würzburg). I. Ergänzungsband (abgeschlossen im Dezember 1891). Freiburg i/B., J. C. B. Mohr, 1892. Roy.-8. IV—118 SS. M. 4.—.

---

de Contenson, G., L'avilissement de la propriété et la question monétaire. Chalon-sur-Saône, imprim. Sordet-Montalan, 1891. in-18. 36 pag.

Paix, la, Etude de l'esprit politique et des idées économiques de quelques grands Etats modernes. Recherches des moyens propres à assurer au dedans et au dehors à ces mêmes Etats une paix profitable et de longue durée. Lyon, impr. Plan, 1891. 8. 191 pag.

Vaccaro, A. (avocat, directeur de la bibliothèque du Ministère de la justice, à Rome), La lutte pour l'existence et ses effets dans l'humanité. Ouvrage traduit en français sous la surveillance de l'auteur par J. Gaure. 2e édition, revue et augmentée d'une discussion sur la question sociale actuelle. Paris, Marescq ainé, 1892. gr. in-8. VIII—188 pag. fr. 3.—. (Table des matières: Darwinisme naturel. — De la lutte pour l'existence dans la société humaine. — Causes originaires qui troublent et limitent la sélection dans la société humaine. — Causes dérivées qui troublent et limitent la sélection dans la société humaine: Anthropophagie et sacrifices humains. Avortement. Infanticide. Vente et exposition des enfants. Oppression de la femme. Esclavage. — Du privilège politique et économique: les castes. Du privilège politique et économique en Grèce, à Rome, au moyen-âge, à l'époque présente. — La sélection dans l'avenir. Altruisme.)

Vapéreau, G. (inspecteur général honoraire de l'instruction publique), Dictionnaire universel des contemporains, contenant toutes les personnes notables de la France et des pays étrangers, avec leurs noms, surnoms et pseudonymes, le lieu et la date de leur naissance, leurs débuts, leur profession, leurs fonctions successives, leurs oeuvres, leurs écrits et les indications bibliographiques qui s'y rapportent, les traits caractéristiques de leur talent, etc. VIe édition, entièrement refondue. Fascicule 1. Paris, Hachette & Cie, 1891. gr. in-8. fr. 3,50. (Wird in 10 Monatslieferungen erscheinen.)

Mennell, Ph., The Australian dictionary of biography (including New Zealand and Fiji). Comprising notices of eminent colonists, from the inauguration of responsible government down to the present time (1855—1891). London, Hutchinson & Co, 1892. crow-8. h.-leather. 10/.6.

2. Geschichte und Darstellung der wirtschaftlichen Kultur.

Haun, Friedrich Johannes, Bauer und Gutsherr in Kursachsen. Schilderung der ländlichen Wirtschaft und Verfassung im 16., 17. und 18. Jahrhundert. Strafsburg, Karl J. Trübner, 1892. (Abhandlungen aus dem staatswissenschaftlichen Seminar zu Strafsburg i. Elsafs, herausg. von F. G. Knapp, Heft IX.)

Von Knapp und von Mitgliedern seines Seminars haben wir schon mehrere sehr wertvolle Arbeiten zur Geschichte der gutsherrlich-bäuerlichen Verhältnisse erhalten. Wir freuen uns, das vorliegende Buch als eine weitere Bereicherung dieser Litteratur begrüfsen zu können. Haun's Arbeit

weicht im Plane von den früheren ab: er legt nicht eine Entwickelung dar, sucht nicht dem Ursprung der Dinge nachzuforschen, sondern er zieht einen Querschnitt, schildert das einmal gewordene, wenngleich er innerhalb dieses Rahmens natürlich auch gelegentlich Veranlassung hat, die Abwandlung der Verhältnisse hervorzuheben. Untersuchungen dieser Art dürften gegenwärtig ganz besonderes Bedürfnis sein. Es ist unendlich viel über die Entwickelung der Einrichtungen in den älteren Zeiten geschrieben worden. Aber die aufgestellten Behauptungen haben sich nur zu oft als hinfällig erwiesen, und zwar hauptsächlich deshalb, weil erstens das Quellenmaterial in einer frühen Vergangenheit ein zu lückenhaftes ist und weil man zweitens von dem späteren Zustande der Dinge eine genauere Kenntnis entbehrte. Man tappte im Dunkeln, weil man nicht genügend über das Ende der Entwickelung unterrichtet war. Erst in jüngster Zeit hat man das notwendige Korrektiv, das naturgemäfs in der Benutzung der jüngeren Quellen gegeben ist, ernstlich angewandt und durch ein solches Verfahren bereits überraschende Resultate gewonnen (man denke an Ficker's neueste Untersuchungen). Wieviel richtiger würde über die wirtschaftlichen und rechtlichen Verhältnisse des Mittelalters geurteilt werden, wenn wir eingehende Darstellungen über das 16. Jh. besäfsen! Eben darum darf man in dem vorliegenden Buche mehr suchen, als der Titel andeutet. Wer jetzt die Zustände Sachsens im Mittelalter erforschen will, wird an Haun's Ausführungen einen sichern Leitstern haben.

Fast hätte Haun die Untersuchung noch mehr auf das einmal vorhandene beschränken, von der Frage der Entstehung noch entschiedener absehen können. In dem Abschnitt über das Rittergut hätte er z. B. nicht untersuchen sollen, wie das Rittergut entstanden ist, ob den „Uebergang", das „Mittelglied" vom Bauerngut zum Rittergut das Freigut bildet, sondern welche Merkmale das Rittergut vom Freigut unterscheiden, ob ein bestimmter Vorzug und welcher allen Freigütern eigen ist. Dazu wäre freilich eine eingehendere Berücksichtigung der Steuerverfassung notwendig gewesen, die aber bei einer Schilderung der ländlichen Verfassung, wie sie Haun geben will, eben nicht zu entbehren ist. Namentlich wäre festzustellen gewesen, inwieweit die Privilegierung in der staatlichen Steuerverfassung mit der Privilegierung in Bezug auf die Gemeindelasten sich deckt. Uebrigens ist das Freigut m. E. nicht als „Uebergang" vom Bauerngut zum Rittergut zu bezeichnen, sondern das letztere ist eher älter, zum mindesten ebenso alt als das Freigut. Bei der ersten Einführung von Grundsteuern blieben die ritterlichen Besitzungen nachweislich frei, während es mir sehr zweifelhaft ist, dafs damals auch schon Gütern im Eigentum von Bauern Steuerfreiheit gewährt wurde.

Haun's Untersuchung stützt sich auf das Material von Klingner in dessen „Sammlungen zum Dorf- und Bauernrechte". Schmoller hat in einer Rezension in seinem Jahrbuch (1892, Heft 1) einige weitere Werke genannt, die mit Vorteil hätten herangezogen werden können. Manches liefse sich ferner noch aus den Archiven beibringen. Allein der von Klingner gesammelte Stoff ist doch bereits für sich so reich, dafs seine Bearbeitung ein lebensvolles Bild liefert.

Einzelnes aus einer zusammenfassenden Schilderung, wie sie Haun

giebt, hervorzuheben, ist nicht gut möglich. Wir begnügen uns die Lektüre des geschickt geschriebenen Buches nachdrücklich zu empfehlen. Aeufserlich sei bemerkt, dafs unter dem Vorwort der Name, wohl aus Versehen, fortgelassen ist; man erkennt jedoch sogleich, dafs es von Knapp verfafst ist.

Münster i. W. G. v. Below.

Benko, J. (Frh., k. u. k. Fregattenkapitän der R.), Die Schiffsstation der k. und k. Kriegsmarine in Ostasien. Reisen S. M. Schiffe „Nautilus" und „Aurora" 1884—1888. Verfafst auf Befehl des k. und k. Reichskriegsministeriums, Marinesektion, unter Zugrundelegung der Berichte der k. u. k. Schiffskommandanten und ergänzt nach Konsularberichten, etc. Wien, C. Gerolds Sohn, 1892. Roy.-8. IV—990 SS. mit 3 Kartenskizzen in Imp.-quer-folio. M. 12.—.

Hausmann, S., Die Grundentlastung in Bayern. Wirstchaftsgeschichtlicher Versuch. Strafsburg, K. J. Trübner, 1892. gr. 8. VIII—164 SS. M. 3,50. (A. u. d. T.: Abhandlungen aus dem staatswissenschaftlichen Seminar zu Strafsburg i. E., hrsg. von G. F. Knapp, Heft 10. Inhalt: Die grundherrlich-bäuerlichen Verhältnisse in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. — Die bayerische Agrargesetzgebung von 1800—1848.)

Jahrbuch der Gesellschaft für lothringische Geschichte und Altertumskunde. Jahrgang III: 1891. Metz, G. Scriba, 1892. Roy.-8. VI—458 SS. mit Karte und Plan. M. 10.—. (Aus dem Inhalte: Joh. Michael Moscherosch, von (Prof.) E. Martin. — Das Stadtrecht von St. Avold, von (Bezirkspräsident, Frh.) H. v. Hammerstein. — „Extrait et Estat Général des habitants de la ville de Metz qui font profession de la religion, Prétenduë Refformée" (Tableau, dressé en l'année 1684). Communiqué par A. Thorelle, pag. 345 à 387. — Lothringische Glockengiefser in Deutschland, von (Oberpfarrer) E. Wernicke. — Ausgrabungen in Tarquinpol, etc.)

Quade, G., Mecklenburgische Vaterlandskunde. 2. Aufl., gänzlich umgearbeitet und bis zur Gegenwart verbessert und vervollständigt. Lieferung 1. Wismar, Hinstorff, 1892. kl. 8. 144 SS. mit 2 Stadtplänen. M. 1.—. (Das Werk wird in einigen 20 Lieferungen à M. 1.— erscheinen und die specielle Orts-, Landes-, Volks- und Geschichtskunde beider Grofsherzogtümer umfassen.)

Binger (capitaine), Du Niger au golfe de Guinée par le pays de Kong et le Mossi, (1887—1889). 2 vols. Paris, Hachette & Cie, 1891. 8. 519 et 420 pag., nombreux croquis de détail et 176 gravures. fr. 30.—.

Calas, Th., Au Cap Nord, aller et retour. Paris, Fischbacher, 1891. in-16. 427 pag. avec 11 photogravures. fr. 3,50. (Sommaire: De la Rochelle à Paris. — Londres. — Edimbourg. — Bergen. — Christiansund, Trondhjem. — Torghatten. — Tromsoe. — Les lapons. — Hammerfest. — L'Océan polaire. — Le Cap Nord. — Le soleil de minuit. — Christiania. — Stockholm. — Gothembourg. — Copenhague. — Les statutes de Thorvaldsen. — Elseneur. — Kiel. — Hambourg. — Cologne. —)

Germond de Lavigne, A., Espagne et Portugal. Edition entièrement revue. Paris, Hachette & Cie, 1891. in-32. XIX—464 pag. à 2 col. avec 6 plans et une carte. fr. 5.—.

Rougon, F. (Consul général de France, à Smyrne), Smyrne. Situation commerciale et économique des pays compris dans la circonscription du consulat général de France (vilayets d'Aïdin, de Konieh et des îles). Paris, Berger-Levrault & Cie, 1892. gr. in-8. VIII—706 pag. et carte, dessinée d'après les cartes de H. Kiepert. fr. 12.—. (A. s. l. t.: Le commerce français en Orient. Collection publiée sous la patronage du Ministère des affaires étrangères. Table des matières: Aperçu géographique et administration civile. — Etat de l'agriculture. Importance commerciale des différents produits. — Population. — Voies de communication, chemins de fer et routes. — Mines et forêts. — L'impôt foncier et la dime. — Régime de la propriété foncière. — Monnaies, changes, poids et mesures. — Etablissements financiers. Banque agricole. Compagnies d'assurances. — Etat de la production industrielle. — Exportations et importations de Smyrne. — Mouvement de la navigation dans le port de Smyrne. — Mouvement commercial et maritime des ports secondaires du littoral Dikili, Fotcha, Vourla, Tchesmé, Scala-Nuova, Marmorice, Makri et Adalia. — Situation économique, commerciale et maritime des îles de Mételin, Chio, Samos et Rhodes. — etc.)

Black, G. A., History of municipal ownership of land on Manhattan island to the beginning of sales by the commissioners of the sinking fund in 1844. New York, 1892. 8. 87 pp. with map and plans. $ 0,50. (Studies in history, economics and public law. v. 1 No. 3, edit. by (Prof.) E. R. A. Seligman, Columbia College.)

Collins Levey, G., Hutchinson's Australasian encyclopaedia (including NewZealand). London, Hutchinson & C°, 1892. crown-8. h.-leather, gilt. 7/.6. (Comprising an alphabetical description of all places in the Australasian colonies, an account of the events which have taken place in Australasia from its discovery to the present date, its natural history, scenery, resources, laws, constitution and statistics, and biographies of discoverers, explorers, officials and colonists, from the earliest dates to 1855.)

Nottelle, L., The french peasantry since the Revolution of 1789. Birmingham, Osborne, 1892. crown-8 1/.—.

Patrick, R. W. Cochran-P., Mediaeval Scotland. Glasgow, Maclehose, 1892. 8. 200 pp. 7/.6. (Contents chapters on agriculture, manufactures, factories, taxation, revenue, trade, commerce, weights and measures, etc.)

Грушевскій, М., Очеркъ исторій Кіевской земли отъ смерти Ярослава до Конца XIV столѣтія. Кіевъ 1891. 8. 520 pp. (M. Gruschewskij, Abrifs der Geschichte des Kijewer Landes vom Tode Jaroslaws bis zum Ende des 14. Jahrhunderts.) Kijew 1891.

Подолія. Историческое описаніе. (Podolien, Historische Schilderung). St. Petersburg 1891. 363 SS. mit Kupfern und Karten.

Путешествія, Н. М., Пржевальскаго восточной и центральной Азіи. Обработаны по подлиннымъ его сочиненіямъ М. А. Пялиной, etc. (N. M. Przewalski, Reisen in Ost- und Centralasien. Bearbeitet nach dessen authentischen Werken von M. A. Ljalin). St. Petersburg 1891. 8. 326 SS mit 53 Illustrationen und 2 Karten.

Ухтомскій, Эсперъ, (Кн.), Отъ Калмыцкой степи до Бухары. С. Петербургъ 1891. 8. 211 pp. (Fürst Espère Uchtomskij, Von der Kalmückensteppe bis Buchara.)

3. Bevölkerungslehre und Bevölkerungspolitik. Auswanderung und Kolonisation.

Kaesemacher, C. (in Marburg), Die Volksdichte der thüringischen Triasmulde. Stuttgart, J. Engelhorn, 1892. Roy.-8. 60 SS. mit Karte. M. 3,20. (A. u. d. T.: Forschungen zur deutschen Landes- und Volkskunde, hrsg. von (Prof.) A. Kirchhoff, Band VI, Heft 2.)

Niederlein, G., Gutachten für Herrn Baron v. Hirsch über die Kolonisationsfähigkeit Paraguay's und der argentinischen Territorien Misones, Formosa und Chaco Austral an Dr. W. Löwenthal, Leiter des Baron Hirsch'schen Kolonisationsunternehmens. Buenos Aires, impr. Helvetia, 1892. 8. 30 SS. M. 1,20.

Bérard, A., La dépopulation de campagnes. Bourg, impr. du Courrier de l'Ain, 1891. 8. 16 pag. (Extrait des „Annales de la Société d'émulation de l'Ain, numéro d'octobre, novembre et décembre 1891.)

Daubigny, E., Choiseul et la France d'outremer après le traité de Paris. Etude sur la politique coloniale au XVIIIe siècle, avec un appendice sur les origines de la question de Terre-Neuve (Neufundland). Paris, Hachette & Cie, 1891. 8. fr. 7,50.

4. Bergbau. Land- und Forstwirtschaft. Fischereiwesen.

von Seelhorst, Konrad. Die Belastung der Grundrente durch das Gebäudekapital in der Landwirtschaft. Jena, Verlag von Gustav Fischer, 1890.

Im landwirtschaftlichen Betriebe kommen höchst verschiedene Arten von Kapitalien zur Verwendung, und es gehört zu den schwierigsten Aufgaben der Betriebsleitung, die Verteilung derselben in rationeller Weise su treffen. Im Wesen des Kapitals liegt es, dafs es — wenn naturgemäfs angelegt — eine Rente bringt; das auf die landwirtschaftlichen Gebäude verwendete Kapital nimmt aber insofern eine eigentümliche Stellung ein, als es allgemein für unproduktiv angesehen wird. Die

landwirtschaftlichen Gebäude können in der Regel nicht frei vermietet werden, sondern sie dienen nur dem Grund und Boden; letzterer bringt Erträge und liefert allein eine Rente. Allerdings ist bei uns die Bewirtschaftung des Ackers und also die Erzielung einer Bodenrente nicht möglich ohne Benutzung von Gebäuden, und die Rente der Gebäude besteht eigentlich in dem Mietsertrage für die Unterbringung aller vom Acker kommenden und dem Acker dienenden Gegenstände etc. Es erscheint daher auf den ersten Blick unnötig, das Gebäudekapital vom Bodenkapital zu trennen, und das letztere an sich für produktiv, das erstere dagegen für unproduktiv zu erklären. Diese Trennung würde sich dann erübrigen, wenn immer feststände, dafs jedesmal nur die zur Bewirtschaftung des Grund und Bodens absolut notwendigen Gebäude benutzt würden. Dann könnte man die letzteren als ein vom Boden Untrennbares betrachten und somit das Grundkapital als ein einheitliches ansehen. Leider aber ist es bei weitem nicht immer so; das Gebäudekapital steht zum Werte der Güter in aufserordentlich wechselnden Verhältnissen, und gar mancher Landwirt hat sich, das Beste wollend, geradezu ruiniert dadurch, dafs er das auf Gebäude verwendete Kapital einseitig erhöhte und auf diese Weise unproduktiv machte. Es ist daher von eminenter Bedeutung, Klarheit in das Verhältnis von Gebäudekapital zu Grundkapital zu bringen, und die oben genannte Schrift liefert hierzu wertvolle Beiträge.

Beim Gebäudekapital sind zu unterscheiden: der Neuwert, das ist der Betrag, welchen die Gebäude beim Aufbau gekostet haben, und welcher eventuell wieder zu verwenden sein würde, wenn sie wiederum neu hergestellt werden müfsten, und der Zeitwert, das ist der Wert, welchen die Gebäude zur Zeit gerade besitzen. Der Verfasser berechnet den Zeitwert im Durchschnitt der Fälle zu 55 % vom Neuwert.

Sehr interessant ist eine Zusammenstellung einer grofsen Anzahl von Gütern der östlichen und nördlichen Provinzen Preufsens in Bezug auf Gröfse, Taxwerth des ganzen Gutes und Brandkassenwert der Gebäude. Es geht aus diesen Tabellen hervor, dafs der Gebäudewert schwankt zwischen 10 und mehr als 80 % vom gesamten Gutswert. Interessant für schlesische Verhältnisse ist auch, dafs im Regierungsbezirk Breslau das Gebäudekapital verhältnismäfsig am höchsten ist, und zwar im Durchschnitt ca. 40 % vom Taxwert der aufgeführten Güter beträgt; während im Durchschnitt sämtlicher herangezogenen Güter aus den Provinzen Ost- und Westpreufsen, Posen, Pommern, Brandenburg, Schlesien das Gebäudekapital 27,7 % des Gutswertes ausmacht.

Es kommen sonach im Durchschnitt nur 72,3 % des gesamten Gutswertes auf das im Boden steckende Kapital, welches die Kosten für die Gebäude mit zu produzieren hat. Der Verfasser behandelt in erschöpfender Weise die durch das Gebäudekapital in Anspruch genommenen Anteile von der Rente des Gutes. Soll das im Gute angelegte Grundkapital eine Rente von 4 % geben, so mufs der auf das Bodenkapital allein entfallende Anteil, also 72,3 % des Grundkapitals, diesen Betrag bringen. Das Bodenkapital allein mufs also $\frac{4 \times 100}{72{,}3} = 5{,}53$ % ergeben, damit das gesamte Grundkapital sich mit 4 % verzinsen kann. Hierzu kommen noch weitere

Belastungen, welche vom Verfasser auf Grund der vorhandenen Litteratur und eigener Untersuchungen eingehend klargelegt werden. An Reparaturkosten erfordern die Gebäude im Durchschnitt jährlich 0,80 % vom Neuwert, das sind 1,45 % vom Zeitwert, an Erneuerungquoten 1,82 % vom Zeitwert, an Feuerversicherungsprämie 0,35 % und an Gebäudesteuer, da nur die Wohngebäude, welche 25 % vom Gebäudekapital ausmachen, besteuert werden, ca. 0,04 %, alles vom Zeitwert. Die Gebäude nehmen also an Kosten in Summa 3,66 % ihres Wertes in Anspruch, das sind 1,014 % des Grundkapitals. Diesen Betrag mufs das Bodenkapital mit erbringen, es mufs also $\frac{1{,}014 \times 100}{72{,}3} = 1{,}4$ % mehr bringen, oder mit der vorhin berechneten Verzinsung von 5,53 % eine solche von 6,93 % oder rund 7 % ergeben, damit das Grundkapital eine Rente von 4 % bringt.

Nach Feststellung dieser Durchschnittszahlen bespricht der Verfasser „die Belastung eines einzelnen Gutes durch das Gebäudekapital". Er bemüht sich, zur Ermittelung des Zeitwertes der Gebäude und der Reparaturkosten Formeln aufzustellen, macht aber durch Aufstellung und Berechnung von schwierigen arithmetischen und geometrischen Progressionen sich die Sache aufserordentlich schwer und für den allgemeinen Gebrauch die Behandlung sehr kompliziert. Wenn auch nicht geleugnet werden kann, dafs die entwickelte Methode für die Berechnung der Reparaturkosten recht scharfsinnig ist, so wird doch die Benutzung jener oben besprochenen Durchschnittszahlen, ergänzt durch praktische Beobachtungen an Ort und Stelle, leichter zum Ziele führen und wohl auch sichereren Anhalt geben, als die schwer zu behandelnden Formeln.

Das letzte Kapital bringt recht wertvolle Nutzanwedungen, indem es zeigt, wie bei allmählicher Erhöhung des Gebäudekapitals die Grundrente schnell sinkt, trotz gleichbleibenden Ertrages vom Boden. Dieses Sinken findet so rapid statt, dafs — wenn das Gebäudekapital 40—50 % vom Grundkapital ausmacht — die Grundrente ganz schwindet.

Der Verfasser hat sich mit dieser Monographie ein Verdienst um die landwirtschaftliche Betriebslehre erworben, und es liegt im dringenden Interesse der landwirtschaftlichen Praxis, auch ihrerseits Nutzen aus den Resultaten dieser Untersuchung zu ziehen.

Breslau. Holdefleiss.

Arndt-Oberwartha, F., Der Rückgang der Kirschenerträge des Dresdener Elbthals und seine Ursachen. Ein Vortrag. Berlin, Bodo Grundmann, 1892. 12. 76 SS. M. 0,50.

Barfufs, J., Der wirtschaftliche Gemüsebau. Güstrow, Opitz & C°, 1892. 8. VI—123 SS. mit 59 Illustrationen. M. 2.—.

Berg- und Hüttenkalender für das Schaltjahr 1892. Jahrgang XXXVII. Essen, G. D. Baedeker, 1892. kl. 8. 200 SS. mit eingedr. Holzschnitten, 1 Steindrucktafel und einer die Gesetze zu gunsten der Arbeiter sowie die Bestimmungen über Dampfkessel enthaltenden Beigabe von 100 SS. etc. M. 4.—.

Dettweiler, F., Die Bedeutung der Ziegenzucht, ihr Zustand und die Mittel zu ihrer Hebung. Bremen, M. Heinsius Nachfolger, 1892. 8. 16 SS. M. 0,50.

Fuld, L. (Rechtsanwalt, Mainz), Die Verstaatlichung des Grund und Bodens. Hamburg, Verlagsanstalt und Druckerei, A.-G., 1892. 8. 32 SS. M. 0,80. (A. u. d. T.: Deutsche Zeit- und Streitfragen, hrsg. von Jürgen Bona Meyer. Heft 95.)

Grandke, H., Die Rieselfelder von Berlin und die Spüljauche unter besonderer Berücksichtigung ihrer chemischen Beschaffenheit. Berlin, B. Grundmann, 1892. gr. 8. 48 SS. mit 2 Plänen. M. 1,20.

Jahresbericht über die Beobachtungsergebnisse der von den forstlichen Versuchsanstalten des KR. Preufsen, des Herzogtums Braunschweig, der thüringischen Staaten, der Reichslande und dem Landesdirektorium der Provinz Hannover eingerichteten forstlich-meteorologischen Stationen, hrsg. von A. Müttrich (Prof. an der kgl. Forstakademie Eberswalde). Jahrgang XVI (1890). Berlin, J. Springer, 1892. 8. 120 SS.

Landschaftsordnung, ostpreufsische, vom 7. Dezember 1891. Hrsg. von der ostpreufsischen Generallandschafts-Direktion. Königsberg i/Pr., Hartung'sche Verlagsdruckerei, 1892. gr. 4. XII—82 u. 67 SS. M. 2,50.

zur Lippe-Weifsenfeld, Die drei werbenden Faktoren der Landwirtschaft: Natur, Arbeit, Kapital. Ein Beitrag zur allgemeinen Landwirtschaftslehre. Dresden, G. Schönfeld, 1892. gr. 8. 68 SS. M. 1,60.

v. Richthofen-Rosen (Frh.), Bolko, Der ländliche Arbeitervertrag als ein Hilfsmittel bei der Ordnung ländlicher Arbeiterverhältnisse. Breslau, J. Max & C°, 1891. gr. 8. 16 SS.

Schultz-Lupitz, Die Kalkkaliphosphatdüngung. Vortrag, gehalten in der Oekonomischen Gesellschaft im KR. Sachsen, Dresden am 6. November 1891. Dresden, G. Schönfeld, 1892. gr. 8. 40 SS. M. 0,80.

Sering, Max (Prof.), Arbeiterfrage und Kolonisation in den östlichen Provinzen Preufsens. Rede. Berlin, P. Parey, 1892. gr. 8. 28 SS. M. 0,50. (Sonderabdruck aus der „Deutschen Landwirtschaftlichen Presse", 1892.)

Taeglichsbeck, Otto (ObergR. Halle a/S.), Die Wohnungsverhältnisse der Berg- und Salinenarbeiter im Oberbergamtsbezirke Halle. Nach amtlichen Quellen im Auftrage des kgl. Oberbergamtes zu Halle a/S. dargestellt. Berlin, W. Ernst & Sohn, 1892. 4. VI—186 SS. mit einem Atlas von 7 Tafeln in folio. (Sonderabdruck aus der „Zeitschrift für das Berg-, Hütten- und Salinenwesen im preufs. Staate", Band XL.)

Zadow-Alt-Wuhrow, Der alte und der neue Kurs. Wirtschaftspolitische Betrachtungen eines Landwirts. Berlin, Puttkammer & Mühlbrecht, 1892. gr. 8. 32 SS. M. 0,60.

Zürn, E. (Landwirtschaftslehrer, Meifsen), Die angebliche soziale Not der landwirtschaftlichen Arbeiter. Antwort auf die Abhandlung: Die soziale Not der ländlichen Arbeiter und ihre Abhilfe von Pastor W. Quistorp in Schwerinsburg in Pommern. Leipzig, Rofsberg, 1892. gr. 8. 40 SS. M. 0,60.

Cannon, D. et A. Gazin, Une excursion forestière dans l'Est. Rapport présenté à la section de sylviculture de la Société des agriculteurs de France. Paris, Noizette, 1891. 8. 40 pag.

Guenin, H. (inspecteur principal au Crédit foncier de France), Le crédit agricole par l'assurance. Bar-sur-Seine, impr. Saillard, 1891. in-18 jésus. 267 pag. fr. 3.—.

Maurice, F., L'agriculture et la question sociale. La France agricole et agraire. Paris, A. Savine, 1891. in-18 jésus. fr. 3,50. (Sommaire: I. La France. — II. Départements: Nord, Aisne, Pas-de-Calais, Somme, Oise, Seine, Seine-et-Oise, Seine et Marne, Eure, Eure-et-Loir, Seine-Inférieure, Calvados, Manche, Orne.)

Rapport sur l'état de l'agriculture dans la province de Hainaut pendant l'année 1890. Frameries et Mons 1891. 8. 100 pag.

Lazarus, H., Landlordism: an illustration of the rise and spread of slumland as evinced in the great estates of the great ground landlords of London. London, General Publishing C°, 1891. crown-8. 54 pp. 1/.—.

Atti della Commissione consultiva per la pesca, sessione luglio 1891. Roma, tipogr. nazionale di G. Bertero, 1892. 8. 144 pp. (Annali di agricoltura No. 188.)

Guffanti, A., La crisi e la questione sociale agraria, cause e rimedî: considerazioni di un agricoltore. IIda edizione. Stradella, tip. di C. Canobbio, 1891. 8. 287 pp. l. 4.—. (Contiene: Delle condizioni morali ed intellettuali delle classi agricole lavoratrici. — Delle loro condizioni fisiche ed economiche. — Le cause prime e principali della crisi agraria. — Dazî d'importazione razionalmente proibitivi. — Il dazio di consumo e sua abolizione. — Altre cause secondarie della crisi agraria e come toglierle. — Di alcune istituzioni che contribuirono ad aggravare la crisi agraria e commerciale. — La fallanza

generale dei prodotti; cause e rimedî. — Sgravio della tassa di ricchezza mobile e favore dei fittabili. — I latifondi. — La mezzadria come mezzo di migliorare l'agricoltura e di risolvere la questione sociale agraria. — etc.)

Jemina, A. (prof.), Corso d'agraria: agronomia. Torino, L. Roux & C., 1892. 8. 368 pp. l. 3,50. (Contiene: Climatologia e meteorologia agraria. — Terreno agrario. — Mezzi per lavorare la terra. — Preparazione fisica del terreno. — Altri mezzi che servono a preparare fisicamente il terreno. — Irrigazione. — Preparazione chimica del terreno. — Prontuario sui concimi. —)

Morpurgo, E., Scritti di agricoltura. Treviso, N. Zanardini, 1891. 8. 59 pp. (Indice: L'agricoltura in Italia nel 1888, nel 1889 e nel 1890. — Il frumento e il prezzo del pane. — La crisi agraria. — I contadini in Germania. — Il mercato inglese. — Il vino in Francia. — Produttori, occupatevi del mercato inglese! — etc.)

Ohlsen, C., Il congresso internationale agrario e forestale a Vienna nel 1890: relazione fatta alla società agraria di Lombardia. Milano, tip. del Riformatorio patronato, 1891. 8. 101 pp. (Contiene: L'Austria agricola. — Il congresse internazionale agrario e forestale etc. — Risoluzioni prese dalle sezioni del congresso. — Le escursioni annesse al congresso. — Conclusione. —)

5. Gewerbe und Industrie.

Adrefsbuch der Brauereien und Malzfabriken von Europa. Hrsg. von Joh. Horn. 2. Aufl. (1892/93). Berlin, Eisenschmidt & Schulze, 1892. gr. 8. IV—526 u. 73 SS. geb. M. 15.—.

Hampke, Thilo, Der Befähigungsnachweis im Handwerk. Jena, G. Fischer, 1892. Roy.-8. VIII—192 SS. M. 3.—. (A. u. d. T.: Sammlung nationalökonomischer und statistischer Abhandlungen des staatswissenschaftlichen Seminars zu Halle a. d. S. Hrsg. von (Prof.) Joh. Conrad, Band VIII Heft 1.)

Platz, R. (Gewerbeinspektor), Ratgeber für den Entwurf von Arbeitsordnungen. Unter Benutzung der Materialien der Gesetzgebung bearbeitet. Berlin, R. Oppenheim, 1892. gr. 8. XII—162 SS. M. 1,50. (Inhalt: Gesetzestextausgabe nebst Erläuterung und Begründung Musterentwürfe für Klein-, Mittel- und Grofsbetriebe. Statistische Mitteilungen aus 100 älteren Fabrikordnungen. Normalarbeitsordnungen von Arbeitgeberverbänden. Satzungen für die Bildung von Arbeiterausschüssen und Fabrikhilfskassen.)

Plessner, Maxim., Ein Blick auf die grofsen Erfindungen des zwanzigsten Jahrhunderts. I. Die Zukunft des elektrischen Fernsehens. Berlin, F. Dümmler, 1892. 8. VIII—92 SS. M. 1.—.

Stercken, W. (RegR.), Erlangung und Sicherung eines deutschen Patentes auf Grund des Patentgesetzes vom 7. April 1891. Berlin, A. Seydel, 1892. gr. 8. IV—148 SS. mit 21 Textabbildungen und 9 Figurentafeln. M. 3,50.

Verhandlungen der Gewerbekammer für den Regbez. Magdeburg über die vom Landesdirektor der Provinz Sachsen zur Erörterung gestellte Frage: „Ist die alte gute Sitte, dafs die Lehrlinge im Hause des Lehrherrn Wohnung, Kost und Aufsicht geniefsen, im Abnehmen und was ist eventuell zur Aufrechterhaltung derselben zu thun?“ (im Anschlufs an die Erörterungen über die nämliche Frage vom 23. September 1891). Magdeburg, Druck von Friese & Fuhrmann, 1892, 15. Januar. Folio. 12 SS. Nicht im Handel.

Bodio, L. (directeur général de la statistique du royaume d'Italie), Etat de la question les accidents du travail en Italie. Berne 1891. 8. (Extrait du compte-rendu du Congrès international des accidents du travail à Berne.)

Bohin, Les syndicats professionnels, discours prononcé à l'audience solennelle de rentrée de la cour d'appel de Besançon, le 16 octobre 1891. Besançon, impr. Millot frères, 1891. 8. 46 pag.

Donzel, L. (avocat à la Cour d'appel de Paris), Commentaire de la convention internationale, signée à Paris le 20 mars 1883, pour la protection de la propriété industrielle, applicable aux pays suivants: Belgique, Brésil, Espagne, Etats-Unis d'Amérique, France, Grande-Bretagne, Guatemala, Italie, Norvège, Pays-Bas, Portugal, Serbie, Suède, Suisse, Tunisie. Avec le texte de la convention de 1883, du protocole de clôture et des nouvelles propositions votées par la conférence tenue à Madrid en avril 1890, et une préface de M. A. Weifs (prof., Dijon). Paris, Marchal & Billard, 1892. gr. in-8. fr. 8.—.

Figuier, L., L'année scientifique et industrielle, ou exposé annuel des travaux scientifiques, des inventions et des principales applications de la science à l'industrie et aux arts, qui ont attiré l'attention publique en France et à l'étranger. Accompagné d'une nécrologique scientifique. XXXVième année (1891). Paris, Hachette & Cie, 1892. in-18 jésus. IV—632 pag. avec frontispice. fr. 3,50. (Table des matières: Agriculture. — Hygiène publique. — Voyages scientifiques. — Mécanique. — Art des constructions. — Arts industriels. — L'Exposition française de Moscou en 1891. — Académies et sociétés savantes. — Nécrologie scientifique. — etc.)

Pouillet, E. (avocat à la Cour d'appel de Paris), Traité des marques de fabrique et de la concurrence déloyale en tous genres. 3e édition, mise au courant de la jurisprudence. Paris, Marchal & Billard, 1892. 8. XVII— 1002 pag. fr. 11.—.

Rapport sur la situation de l'industrie minérale et métallurgique dans la province de Liége pendant l'année 1890. Liége, G. Thiriart, 1891. 8. 54 pag.

Rapport général sur la situation de l'industrie et du commerce (de la grand-duché de Luxembourg) pendant l'année 1890. Luxembourg, imprim. Bück, 1892. 4. 96 pag.

de Rautlin de la Roy, R., Le travail et le repos du dimanche. Poitiers, impr. Oudin & Cie, 1891. in-18. 72 pag.

Schlofs, David, F., Methods of industrial remuneration. London, Williams & Norgate, 1892. 8. XX—287 pp. cloth. 3/.6. (Contents: The different kinds of wages: Time-wage. Task-wage. Piece-wage. Progressive wages. Collective task-wage and piece-wage. Collective progressive wages. — Contract work. — Co-operative work. — Sub-contract. The objections entertained to the „method of sub-contract". The sweating system. — The interference of public authorities in regard to sub-contract. — The relation between co-operation and trade-unionism, so far as concerns the method of industrial remuneration. — The two kinds of co-operation. — What is meant by profit-sharing? Product sharing. The theory of profit-sharing. Profit-sharing in practice. — Critical examination of the method of profit-sharing. — The theory of industrial co-operation. The practice of industrial co-operation. — Critical examination of theory of industrial co-operation. — The true import of the co-operative movement. — Practical co-operation. — etc.)

Teegan, Th. H. (Prof. of mathematics, Board of national education, Dublin), Technical, industrial and commercial education in France. London, Simpkin, Marshall & Co, 1891. 8. VII—223 and XXVIII pp. cloth. 5/.—. Contents: (The Internat. Congress of technical instruction in Paris, 1889. — The municipal professional school of Reims. — The apprentice school of Rouen. — Ecoles nationales professionnelles. — Ecole nationale professionnelle of Voiron. — Manual instruction in the departments (Département du Nord). — The national schools of arts and trades (écoles nationales d'arts et métiers). — Commercial education in France. The superior schools of commerce at Paris and Lyons. Commercial evening classes. — Agricultural education in France: Agricultural schools subsidized by the State (stations agronomiques. Fermes écoles). Practical schools of agriculture. State agricultural schools. The national schools of agriculture. The national agricultural school of Grand Jouan. — etc.)

Dozza, G., Cenni monografici in materia d'ingegneria legale. Della indennità dovuta al conduttore di un esercizio industriale per emenda di danno conseguente da espropriazione in causa di pubblica utilità. Bologna, stab. tipogr. succ. Monti, 1892. 8. 72 pp. l. 2.—.

Enquête door de Staatscommissie, benoemd krachtens de wet van 14 Januari 1890 (Staatsblad N° 1), gehouden to Nijmegen, betreffende onderscheidene takken van bedrijf in de eerste arbeidsinspectie. 's Hage, van Weelden & Mingelen, 1891. Folio. 6 en 409 blz. fl. 2.—.

6. Handel und Verkehr.

Die Seehäfen des Weltverkehrs; dargestellt von Josef R. von Lehnert, Dr. Carl Zehden, Joh. Holeczek, Dr. Theodor Cicalek, unter Redaktion von Alexander Dorn. I. Band. Häfen Europas sowie der asiatischen und afrikanischen Küste des Mittelmeerbeckens. Mit 98 Illustrationen und 137 Plänen. Wien, Volkswirtschaftlicher Verlag Alexander Dorn. 1891. gr. 8°. 1100 SS.

Mit lebhafter Freude und den besten Wünschen für ein glückliches Gelingen haben wir vor nunmehr Jahr und Tag das Erscheinen der ersten Lieferung des grofsangelegten Werkes begrüfst; und mit Genugthuung und Befriedigung blicken wir jetzt auf dessen ersten zur Vollendung gebrachten, stattlichen Band. Dafs ein so schwieriges, umfangreiches Unternehmen in verhältnismäfsig kurzer Zeit — der II. Band wird demnächst abgeschlossen — zu Ende gebracht ist, ist ein kleines Meisterstück redaktioneller und verlegerischer Kunst und sollte als Muster dienen für so manches Lieferungswerk, das in trägem schleppendem Gange keuchend, nach endlosen Verzögerungen sein Ende erreicht. Hier weht vielmehr ein frischer Luftzug thatkräftigen Schaffens, der wohl pafst zu dem in dem Werke selbst behandelten Gegenstande: Den Seehäfen des Weltverkehrs. Auf den Inhalt hier näher einzugehen, ist nicht der Ort; eine kurze Anzeige mag genügen.

Die Seehäfen des Weltverkehrs werden einzeln, je in einer Monographie dem Leser bekannt gemacht. Da die Bearbeitung sämtlicher in dem Werke behandelter Häfen nach denselben Prinzipien vorgenommen wurde, so genügt die Durchsicht eines einzelnen Abschnittes, um den Leser über Plan und Anlage des ganzen Werks zu orientieren; überall werden die Situation, die topographische Lage der Stadt und ihre Merkwürdigkeiten geschildert, eine kurze Skizze ihrer historischen und kommerziellen Entwickelung gegeben, sodann Handel und Verkehr unter gleichzeitiger Berücksichtigung der wichtigsten Industriezweige des Ortes nach ihren mafsgebenden Momenten erörtert und durch die neuesten, statistischen Daten illustriert; aufserdem ist auf die Charakterisierung der betreffenden Küstenstriche und Meeresteile, sowie auf die Beziehung der einzelnen Häfen unter einander im Texte Rücksicht genommen. Rechnet man dazu noch, dafs die Vorstellungsgabe des Lesers durch trefflich ausgeführte Illustrationen und fachmännisch gezeichnete Pläne in wirksamer Weise unterstützt wird, so wird man dem Herausgeber gern zugestehen, dafs hier ein eigenartiges, nach Anlage und Ausführung ganz neues Werk geschaffen ist. Und zwar ein Werk, dafs nach verschiedenen Seiten hin Interesse erwecken wird. Rheder und Kapitäne werden sich gern daraus einen ersten Ueberblick über Lage und Beschaffenheit des ihnen noch fremden Hafens verschaffen wollen; Exporteure und Importeure sehen wenigstens in grofsen Zügen die Eigenart des betreffenden Platzes, seiner Spezialitäten, seiner wichtigsten Handelsbeziehungen gekennzeichnet. Der Statistiker und Nationalökonom gewinnt an den mitgeteilten Daten über Geschichte und heutige Gestaltung des Ein- und Ausfuhrhandels eines Platzes einen sehr brauchbaren Anhalt zur Beurteilung der wirtschaftlichen Bedeutung bestimmter Verkehrszweige und Verkehrsrichtungen; er kann die Ein- und Ausfuhren der sämtlichen Haupthäfen eines Landes zusammenstellen und sich daraus ein annäherndes Bild von der Stellung des betreffenden Wirtschaftsgebiets im Weltverkehre machen, was ihm um so willkommener sein dürfte, als für die entlegenen Länder entweder gar keine offizielle Zahlenstatistik existiert oder deren Beschaffung mühsam ist. Soweit ich die Angaben in dem vorliegenden Werke habe nachprüfen können, sind sie verläfslich und in dem naturgemäfs eng begrenzten

Rahmen vollständig. Aber auch für ein gröfseres Publikum kann unser Werk nützlich werden: für alle diejenigen Reisenden, die nicht ausschliefslich Interesse für Dinge der Vergangenheit sondern auch für Vorgänge der Gegenwart haben. Unsere üblichen Reisehandbücher, die im wesentlichen nur das Kunst- und Restaurationsbedürfnis befriedigen und fast alle dem Geschmacke und den Anforderungen alter Jungfern angepafst sind, lassen uns regelmäfsig im Stich, wenn wir über irgend eine wirtschaftliche Frage Auskunft heischen. Selbst in den Rotterdam, Liverpool, Neapel, Triest und allen andern grofsen Hafenplätzen sind mit ermüdender Genauigkeit die unbedeutendsten Kunstdenkmäler und die langweiligsten Spaziergänge registriert; und vergeblich wird man befriedigenden Aufschlufs über die wirtschaftliche, insbesondere kommerzielle Seite des betreffenden Platzes suchen. Wenn sich wirklich einige Zahlen über Ein- und Ausfuhr oder dgl. vorfinden, sind sie meist falsch. Hier kann nun unser Werk eintreten; es orientiert den Wanderer ausgezeichnet über die Bedeutung des zu besuchenden Hafens gerade in wirtschaftlicher Hinsicht und wird ihm somit eine willkommene Ergänzung zu seinem Baedeker oder Meyer sein. Er mag in diese daheim die fehlenden Notizen aus dem Dornschen Werke einzeichnen und er wird mit gröfserem Genusse die Herrlichkeiten und Eigentümlichkeiten jener Brennpunkte modernen Verkehrslebens betrachten als bisher, da ihm die kleinste Kirche genau beschrieben, das Leben am Hafen aber höchstens wegen seiner malerischen Gruppen als beachtenswert geschildert wird. Nicht nur die grofsen staatlichen und städtischen Bibliotheken sollten das vorliegende Werk besitzen, auch in kleineren Büchersammlungen, die das Fach der Reisebeschreibung pflegen, sollte es, zu allgemeinem Nutz und Frommen nicht fehlen. Es soll uns zu einem besonderen Vergnügen gereichen, recht bald den Leseren dieser Zeitschrift mitteilen zu können, dafs auch der II. Band des grofsen Werkes die Aufgabe erfüllt, die er sich gesteckt hat.

Breslau. W. Sombart.

Alexander-Katz, R. (Rechtsanwalt am kgl. Kammergericht), Die unredliche Konkurrenz. Juristische Betrachtungen. Berlin, C. Duncker, 1892. gr. 8. 56 SS. M. 1.—.

von Arnstedt, O. (Oberpräsidialrat), Die Wegeordnung für die Provinz Sachsen vom 11. Juli 1891. Erläutert. Berlin, C. Heymann, 1892. 12. IV—103 SS. M. 1,60.

Bericht, vorläufiger, der Handelskammer zu Lübeck über das Jahr 1891. Erstattet am 31. Dezember 1891. Lübeck, Druck von H. G. Rahtgens, 1892. Roy.-8. 66 SS. und graphische Darstellung in querfolio. (Inhalt: Umfang des lübeckischen Handels und Verkehrs. — Der Warenverkehr nach den einzelnen Zweigen. — Der Speditionsverkehr. Seeschiffahrtsverkehr. Reederei. Frachten. — Flufs- und Kanalschiffahrt. — Hafenanlagen. Sonstige Verkehrsanlagen und -Einrichtungen. Arbeiter. — Geld- und Bankverkehr. Russische Währung. — Gewerbliche Grofsbetriebe. — etc.)

Bericht, LXI., der beiden Verwaltungskörper der Ludwigs-Eisenbahngesellschaft in Nürnberg (enthaltend Rechenschaft über die Geschäftsführung im Jahre 1891 und die Verhandlungen der Generalversammlung vom 4. Februar 1892). Nürnberg, Druck von J. L. Stich, 1892. 4. 40 SS.

Gegen die Handelsverträge. Reden der Abgeordneten Liebermann von Sonnenberg, Hofprediger a. D. Ad. Stöcker und Dr. O. Böckel im Deutschen Reichstage am 17, 18. und 19. Dezember 1891. Leipzig, Th. Fritsch, 1892. 12. 61 SS. M. 0,25.

Glaser, F., Ein Halbjahrhundert kommerziellen Unterrichtes, 1840—1890. (Prof. F. Glasers Handelslehranstalt ehem. Geyer, vorm. Pazelt in Wien.) Wien, Selbstverlag

der Handelslehranstalt, 1890. Roy-4. XXIV—52 SS. geb. Prachtausgabe mit Vignetten und Arabesken.

Grofse Berliner Pferdeeisenbahn-Aktiengesellschaft. Geschäftsbericht für 1891 zur Generalversammlung am 21. März 1892. Berlin, Druck von H. S. Hermann, 1892. Roy-4. 36 SS. nebst 4 Tabellen und 1 Plane von Berlin.

Jahresbericht der Handelskammer für das Lennegebiet des Kreises Altena und für den Kreis Olpe für das Jahr 1891. Altena, Druck von R. Kord-Ruwisch, 1892. 8. 50 und VI SS.

Loewy, W. (Rechtsanwalt, San Francisco), Die wahren Beweggründe der Mc Kinley-Bill. Leipzig, H. & B. Harschau, 1892. gr. 8. 24 SS. M. 0,50.

Main-Neckar-Eisenbahn. Geschäftsbericht über den Betrieb im Jahre 1890. Darmstadt, J. C. H. Herbert'sche Hofbuchdruckerei, 1892. Roy-4. 10 SS. und XXI tabellarische Anlagen.

Mandello, K., Wirksamkeit des kön. ungarischen Handelsministers im Jahre 1890. (Handel, Industrie, Verkehrswesen.) Amtlich überprüfter Auszug aus dem Jahresberichte des Handelsministers. Redigiert von K. M. Berlin, Puttkammer & Mühlbrecht, 1892. Roy-8. VIII—172 SS. M. 4 —.

Reinhold, P. (RechnungsR. im kais. Reichsschatzamte), Das Zolltarifgesetz und das amtliche Warenverzeichnis zum Zolltarife in der vom 1. Februar 1892 ab geltenden Fassung. Auf Grund der geltenden Gesetze, Handelsverträge und Beschlüsse des Bundesrates zusammengestellt. Berlin, R. v. Decker, 1892. gr. 8. IV—202 SS. M. 4.—.

Verhandlungen des XVII. deutschen Handelstages zu Berlin am 15. und 16. Januar 1892. Berlin, Liebheit & Thiesen, 1892. Folio. X—60 SS. M. 2.—.

Walcker, K., Die Frage der Zolleinigung mit Oesterreich-Ungarn. Orientierende Darlegung der Gründe und Gegengründe. Leipzig, Rofsberg, 1892. 8. 32 SS. M. 1.—.

Zoepfl, G. (Handelskammersekretär), Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Mainkettenschleppschiffahrt von Aschaffenburg bis Bamberg. Denkschrift der Handels- und Gewerbekammer für Unterfranken und Aschaffenburg. Würzburg, A. Stuber, 1892. gr. 8. 65 SS. mit Figurentafel und 2 Plänen. M. 1.—.

Zur Leipziger Kanalfrage. Herausgegeben von der Handelskammer zu Leipzig. Leipzig, Hinrichs'sche Buchhandlung, 1892. Roy-8. 24 SS. M. 0,60.

Zolltarif, der allgemeine, für das österreichisch-ungarische Zollgebiet, ergänzt durch die in den Handelsverträgen mit dem Deutschen Reiche, Italien und Belgien vom 6. Dezember 1891 und dem Handelsvertrage mit der Schweiz vom 10. Dezember 1891 vereinbarten vertragsmäfsigen Zollsätze, samt dem Einführungsgesetze, etc. Für den praktischen Gebrauch eingerichtet von A. (Ritter) von Strigl. Wien, Manz, 1892. 12. 276 SS. Lwdbd. M. 2,40.

Floridian, L. M., Les coulisses du Panama. Paris, A. Savine, 1891. in-18 jésus. fr. 3,50. (Table: Ferdinand de Lesseps. — De Rome à Panama par Suez. — Le canal de Panama. — Les variations. — L'administration du Panama. — Un procès de presse à Guatemala. — Les responsabilités. —)

François, G., Essai sur le commerce et son organisation en France et en Angleterre. Paris, Guillaumin & Cie, 1891. gr. in-8. 426 pag. fr. 8.—. (Table des matières: I. Histoire commerciale: De l'origine aux croisades. — Des croisades à la guerre de cent ans. — De la guerre de cent ans à la découverte de l'Amérique. — De la découverte de l'Amerique au protectorat de Cromwell. — Du protectorat de Cromwell à la mort de Louis XIV. — De la mort de Louis XIV. à la Révolution française. — De la Révolution française á nos jours. — II. Organisation commerciale: Le commerce intérieur. — Le commerce extérieur. — Les transports. — Les banques. — L'enseignement commercial. —)

Mortimer d'Ocagne, Le mail-coach en France. Paris, Legoupy, 1891. in-18 jésus. 32 pag. (Extrait de la „Nouvelle Revue" du 1er février 1891.)

Gilbert, F. Newell, Boards of trade, improvements societies, business men's associations and chambers of commerce; forms and laws for their organization and successful management in every state and the dominion of Canada, supp., etc. Albany, Weed, Parsons & C°, 1891. 12. 88 pp. $ 0,50.

Jones, Evan R. (United States Consul), The „shipping world" year book: a desk manual in trade, commerce, and navigation, 1892. London, printed and published at the

Shipping World Office, 1892. 8. 702 pp. cloth. 4/.—. (Contents: Balance sheet of commerce; coaling stations; digest of Shipping Acts; digest of Merchant Shipping Act; navies of Europe; pilotage laws; powers of the Board of trade; the Suez-Canal; trade statistics of the most recent dates. — etc.)

7. Finanzwesen.

Havenstein, P. (Staatsanwalt beim Landgericht Danzig), Die Zollgesetzgebung des Reichs, enthaltend das Vereinszollgesetz nebst Kommentar und Nebengesetzen, den Zolltarif mit Abänderungen durch die Handelsverträge, den deutsch-österreichischen und deutsch-schweizerischen Handelsvertrag. Berlin, H. W. Müller, 1892. 8. VI—264 SS. M. 5.—.

Meitzen, R., Das preufsische Einkommensteuergesetz vom 24. Juni 1891. Kommentar zum praktischen Gebrauch. Abteilung 1. Berlin, J. Guttentag, 1892. gr. 8. 400 SS. M. 8,50. (Die Abnahme der I. verpflichtet auch zur Abnahme der II. (Schlufs-) Abteilung.)

Thorsch, O., Materialien zu einer Geschichte der österreichischen Staatsschulden vor dem 18. Jahrhundert. Berlin, Prager, 1891. 8. 117 SS.

Béchet, Ed., (docteur en droit), Le droit des pauvres de l'impôt sur les billets d'entrée dans les théâtres et autres spectacles publics. Paris, A. Giard, 1891. 8. fr. 3.—. (Ouvrage honoré d'une souscription de l'Assistance publique.)

Gomel, Ch., Les causes financières de la Révolution française. Les ministères de Turgot et de Necker. Paris, Guillaumin & Cie, 1892. gr. in-8. XXXII—548 pag. fr. 8.—. (Table: A l'avénement de Louis XVI, les Français désirent la réforme des finances. — Danger de la tâche incombant à Louis XVI. Renvoi de Terray et de Maupeou. Marquis de Mirabeau, Quesnay, Montesquieu, Voltaire. — Plan financier de Turgot, lors de sa nomination au contrôle général. — Caractère général des grandes réformes entreprises par Turgot. — Premier acte d'hostilité du parlement contre la politique de Turgot. — Importance des déclarations réformatrices contenues dans le préambule des édits, soumis au Parlement le 7 février 1776. — Emotion soulevée par les projets relatifs aux corvées et aux jurandes. — Lit de justice du 12 mars 1776 pour l'enregistrement des édits. — La chute de Turgot. — Réaction contre les économistes et contre leurs doctrines. — Débuts de Necker comme banquier. Son livre contre la liberté du commerce des grains. — Les emprunts négociés par Necker. — Caractère des réformes entreprises par Necker. — Suppression de nombreuses charges de finances. — Efforts de Necker pour corriger les vices de la comptabilité publique. — Necker, le système d'impôt et la guerre d'Amérique. — Efforts de Turgot pour améliorer l'assiette de la taille dans le Limousin. — Dans son compte rendu de 1780, Necker donne de nouveaux motifs à l'appui de la formation d'assemblées provinciales. — Necker couvre de sa protection la caisse d'escompte et en fait une institution financière importante. — Les questions d'impôt sont l'objet, sous Necker, des préoccupations publiques. — Valeur des dîmes, leur impopularité. — Ouvrages divers demandant la suppression des droits sur les consommations et celle des exemptions pécuniaires. — Necker se détermine à publier un livre sur l'état des finances royales: (Compte rendu au Roi). — Déficit de 114 millions en 1780 et de 80 millions en 1781. — La publication du compte rendu a excité les Français à s'emparer de la direction des finances publiques, mais elle les a trompés sur la gravité de la situation financière. — Maurepas encourage les libelles contre Necker. — Necker demande l'entrée au Conseil. Comment Maurepas profite habilement de cette démarche imprudente pour décider le Roi à le renvoyer. — La chute de Necker. Conséquences produites par sa retraite. — etc.)

Règlement définitif du budget de l'Empire (de Russie) pour l'exercice 1890. Rapport présenté au Conseil de l'Empire par le contrôleur de l'Empire. St. Pétersbourg, imprim. Trenké & Fusnot, 1892. gr. in-8. 88 pag.

Bilanci provinciali per gli anni 1887, 1888 e 1889. Roma, stabilimento tipogr. dell' „Opinione", 1891. gr. in-8. XVI—95 pp. l. 1.—. (Indice: Introduzione. — Tavole analitiche. — Riassunti statistici.)

Bruni, E. (avvocato), La riscossione delle imposte dirette. Milano, U. Hoepli, 1892. 16. VI—158 pp. (Indice: Introduzione. — Degli essatori. — Dei ricevitori provinciali. — Della riscossione. — Della esecuzione forzata. — Dei versamenti. — Disposizioni diverse. —)

8. Geld-, Bank- und Kreditwesen. Versicherungswesen.

Gebhardt, H. (Direktor der Hanseatischen Versicherungsanstalt für Invaliditäts- und Altersversicherung), Die Invaliditäts- und Altersversicherung der Hausgewerbetreibenden der Tabakfabrikation. Berlin, C. Heymann, 1892. gr. 8. IV—96 SS. M. 2.—.

Goldschmidt, J. (Rechtsanwalt) und (JustizR.) Lesse, Zur Reform des Bankdepotwesens. Zwei Vorträge. Berlin, Siemenroth & Worms, 1892. gr. 8. 44 SS. M. 0,80. (A. u. d. T.: Veröffentlichungen des Berliner Anwaltvereins, Heft 1.)

Handbuch der Aktiengesellschaften und Geldinstitute der Schweiz. Manuel des sociétés anonymes et des banques en Suisse etc. Deutsch u. französisch. 3. Auflage: 1892. Zürich, Orell Füssli, 1892. gr. 8. XVI—508 SS. M. 12.—. (Abgeschlossen 1. Oktober 1891.)

Hoppenstedt, A. (RegR. a. D., Direktor der Bank des Berliner Kassenvereins), Zum Checkgesetz. Kritik des dem Bundesrate vorgelegten Entwurfes eines Checkgesetzes für das Deutsche Reich. Berlin, C Heymann, 1892. 8. 48 SS. M. 1.—.

Kompaſs. Finanzielles Jahrbuch für Oesterreich-Ungarn, gegründet von G. Leonhardt. Jahrgang XXV: 1892, hrsg. von J. Heller. 2 Teile. Wien, A. Hölder, 1892. Lex.-8. XXX—828 und 450 SS. geb. fl. 7,50. (Aus dem Inhalte: Banken und Kreditinstitute. — Versicherungsgesellschaften. — Industriegesellschaften. — Verkehrsanstalten. — Sparkassen. — Die Finanzen Oesterreich-Ungarns. — Fonds- und Lotteriepapiere. — Offizielles Jahrbuch. — Statistische Beiträge: SS. 368—428 des II. Teils.)

Pretzsch, Karl und Moritz (in Firma: Moritz Pretzsch & Cie, Bankgeschäft, Berlin), Taschenbuch für die Einnahmen der wichtigsten europäischen und amerikanischen Privateisenbahnen und Verkehrsinstitute. Jahrgang III: 1892. Berlin, Haude & Spener, 1892. 12. VIII—130 SS. geb. M. 3.—.

Soetbeer, A., Litteraturnachweis über Geld- und Münzwesen, insbesondere über den Währungsstreit, 1871—1891. Mit geschichtlichen und statistischen Erläuterungen. Berlin, Puttkammer & Mühlbrecht, 1892. gr. 8. IV—322 SS. geb. M. 8.—.

Bergeron, L., Oeuvres sur les assurances. Paris, Warnier & Cie, 1892. 8. 300 pag. av. portrait de l'auteur. fr. 10.—. (Table des matières: Qu'est-ce que l'assurance sur la vie. — La vérité sur les tontines. — Un rêve de banquier philanthrope. — L'avenir des familles. — Aux riches. — Le talisman. — Une pierre de touche. Entre femmes. — La providence des artistes. — Le secret du conservateur. — Question brulante. — Triomphe et décadence d'un tontinier. — L'épargne du présent assure l'avenir. — etc.)

Buchère, A. (conseiller honoraire à la Cour d'appel de Paris), Traité théorique et pratique des opérations de la bourse: transferts, mutations et conversions des rentes sur l'Etat, actions, obligations françaises et étrangères, marchés au comptant et à terme, jeux de bourse et des actions judiciaires auxquelles ils donnent naissance. 3e édition, suivie du règlement général des agents de change de Paris et du règlement particulier de la même compagnie, approuvé le 3 décembre 1891, et complètement modifiée par application de la loi du 28 mars 1885 du décret réglementaire du 7 octobre 1890. Paris, Chevalier-Marescq ainé, 1892. gr. in-8. VIII—850 pag. fr. 10.—.

Daniel, A., L'année politique, 1891. Avec un index raisonné, une table chronologique, des notes, des documents et des pièces justificatives. XVIIIième année. Paris, Charpentier & Fasquelle, 1892. in-18 jésus. XI—414 pag. fr. 3,50. (Contenant s. pag. 387 à 410: Projet de loi sur la caisse de retraites ouvrières, avec annexes: Dénombrement des travailleurs (de France) par professions. Nombre éventuel des déposants, etc.)

Rostand, E. (président de la caisse d'épargne de Marseille), La réforme des caisses d'épargne françaises. 2ième partie. Paris, Guillaumin & Cie, 1891. gr. in-8. IV—460 pag. fr. 5.—. (Table des matières: Projet de loi réformiste. — De l'influence de la réforme sur l'acclimatation du crédit populaire. — De l'influence de la réforme quant au rôle de caisses d'épargne comme centres d'initiative et d'action sociales. — De la sécurité sous le régime de libre emploi: nouveaux témoignages. — Ce qui interdit surtout d'arguer de la pratique anglaise au profit de notre emploi Etatiste. — Que les petites caisses d'épargne, loin d'être inaptes au régime de libre emploi, y trouvent la vie, la

prospérité, le progrès. — Types de législations organiques. — Types de statuts de caisses d'épargne à libre employ — autonomes — municipales. — Premiers jalons d'élargissement en France. — Le mouvement d'opinion. — De l'influence bienfaisante de la réforme sur la vie régionale. —)

Cobb, A. St., Metallic reserves and the meeting of Parliament. London, E. Wilson & C°, 1892. 8. 28 pp.

On the science and practice of stock exchange speculations, by Ursa Minor. London, Gibbings, 1892. crown-8. 32 pp. 1/.—.

Pownall, G. H., Bank reserves, the central stock of gold, and £ 1 notes. (Mr. Goschen's proposals.) Manchester, J. Heywood, 1892. 8. 75 pp. (Publication of the Manchester Statistical Society.)

Vrba, R., Povaha moderního kapitálu. Socialně-politické úvahy o nutnosti zdanění pohyblivého kapitálu o lichně a vývoji novověkého peněžnictví. Praze, Rivnáče, 1892. 8. 162 pp. fl. 1.—. (Charakter des modernen Kapitals. Sozialpolitische Studien über Besteuerung des Kapitals, über Wucher und Entwickelung des modernen Geldwesens, von Rudolf Vrba. Prag, Rivnac.)

Facchinetti, G. (direttore), La cassa di risparmio di Rimini ne' suoi cinquant' anni: atti, note, ricordi. Rimini, tip. Malvolti & C., 1891. 4. 125 pp.

Verslag betrekkelijk den dienst der posterijen, der rijkspostspaarbank en der telegrafen in Nederland, 1890. II. Rijkspostspaarbank. s'-Gravenhage, gebroeders van Cleef, 1891. 4. 91 pag. et 7 tableaux graphiques.

9. Soziale Frage.

Cacheux, Emile, Etat des habitations ouvrières à la fin du XIX. siècle etc. Texte et Planches. Paris, Baudry et Cie, 1891. X und 176 SS.

Der Titel vorliegender Schrift verspricht mehr, als der Inhalt wirklich bietet. Und das müssen wir finden, trotzdem der Verfasser uns wiederholt versichert, dafs seine beiden gröfseren Werke: Habitations ouvrières en tous pays („un ouvrage, qui exposé en 1878, obtint une médaille d'or"; 2. Auflage erschien 1889, für deren Ueberreichung die Académie des sciences morales et politiques 1000 Frcs. stiftete und deren beigefügter Atlas auf der Ausstellung von 1889 ebenfalls die goldene Medaille erhielt) sowie sein „Economiste pratique", „les ouvrages les plus complètes sur le sujet qui nous interesse" seien, die vorliegende Schrift aber nur einen Auszug aus diesen hervorragenden Werken darstelle. Vielmehr beschränken sich einmal die „theoretischen" Ausführungen des Verfassers im wesentlichen auf die Darlegung der technischen und privatökonomischen Gesichtspunkte und streifen das volkswirtschaftliche und soziale Problem der Arbeiterwohnungsfrage nur gelegentlich; sodann aber weifs der Verf. von den aufserfranzösischen thatsächlichen Vorgängen, die sich auf das Wohnungsproblem beziehen, verhältnismäfsig wenig; einiges noch über belgische und englische Zustände, fast gar nichts über den Stand der Arbeiterwohnungsfrage in den übrigen Ländern, am wenigsten begreiflicherweise über deutsche Verhältnisse, ausgenommen Mulhouse, für das sich der Verf. seiner französischen Vergangenheit wegen interessiert. Der „Etat des habitations ouvrières" am Ende des 19. sc. in Deutschland wird wie folgt geschildert: „A Berlin, une Société a essayé de rendre les locataires d'une maison à étages propriétaires chacun de son logement, moyennant le paiement d'un loyer fixé à 6% net du capital engagé. 4% devaient être affecté à l'intérêt du capital et 2% à l'amortissement. La maison n'ayant

jamais rapporté un intérêt de 6 % net de son prix de revient, la combinaison a échoué" (S. 86), und ferner heifst es S. 87: „En Allemagne, il existe beaucoup de sociétés qui s'occupent du paiement du loyer des petits locataires, car l'assistance aux indigents étant obligatoire, il est très important d'empêcher un individu d'être expulsé de son logement sans aucune ressource" etc.! Auch von der fremdländischen Litteratur ist dem Verf. wenig bekannt; von den Bemühungen des Vereins für Sozialpolitik in Sachen der Wohnungsfrage weifs er gar nichts. Der Inhalt der Schrift beschränkt sich daher in dem theoretischen Teile auf eine das übliche Mafs nicht überschreitende Zusammenstellung der relevanten Gesichtspunkte: Vorzüge guter Wohnungen in hygienischer und anderer Hinsicht, Vorzüge und Nachteile der beiden Bauweisen: Kasernensystem und Cottagesystem, welch letzterem der Verfasser, der selbst Arbeiterwohnungen gebaut hat, zuneigt, u. dgl., in ihrem brauchbareren praktischen Teile auf eine scheinbar reichhaltige Uebersicht über die Versuche, welche in Frankreich zum Zweck des Baues gesunder Arbeiterwohnungen gemacht sind, sowie deren Ergebnisse. Ausführlich sind die einzelnen Arbeiterwohnungen betreffenden Ausstellungen auf der Exposition universelle von 1889 besprochen. Danach bemühen sich zahlreiche Gesellschaften und Private, sei es in philanthropischer, sei es in spekulativer Absicht, auch in Frankreich das Problem der Arbeiterwohnungen zu lösen. Leider erhalten wir kein Bild von der Summe des thatsächlich Erreichten; von dem Verhältnis des Tropfens zum heifsen Stein. Die Verfahrungsweisen, die man drüben anwendet, um das Problem zu lösen, sind die nämlichen wie hüben, bieten daher nichts, das der Erwähnung wert wäre.

Breslau. W. Sombart.

Abel, Curt, Bei den Elenden Zürichs. Allen Reichen und Sorglosen gewidmet. Freiburg i. B., 1891. 8. 68 SS.

August Bebel: der Arbeiter-Bismarck. Von einem Sozialisten. Berlin, C. Küchenmeister, 1892. gr. 8. 30 SS. M. 0,25.

Engels, F., Die Entwicklung des Sozialismus von der Utopie zur Wissenschaft. 4. Aufl. Berlin, Verlag des „Vorwärts", 1891. 8. 59 SS.

Franz (Trappistenabt, P.), Die soziale Frage und Vorschläge. 2. Aufl. Wien, H. Kirsch, 1892. 12. 38 SS. M. 0,20.

Hahn, Fr. (Pfarrer), Wie steht es mit den Kellnerinnen in sozialer und christlicher Beziehung? Ein Notschrei. Basel, Spittler, 1892. 12. 22 SS. M. 0,20.

Genossenschaftskalender, deutscher, für 1892. Jahrgang VII. Hildburghausen, Hofbuchdruckerei von Gadow & Sohn, 1892. 12. 26 Bogen mit Porträt. geb. M. 1,20. (Aus dem Inhalte: Beschlüsse der allgemeinen Vereinstage von 1875—1891. — Liste der Giro- und Inkassogenossen. — Die Raiffeisenschen Darlehnskassen. — etc.)

Miller, E. (früher Hauptmann z. D.), Ein Aufschrei mifshandelter Soldaten deutscher Landeskinder. 3. Aufl. mit zahlreichen Nachträgen. Stuttgart, R. Lutz, 1891. 8.

Schultze, O. (Pastor), Was trennt uns von der Sozialdemokratie? Leipzig, Hinrichs Sortiment, 1892. 8. 8 SS. M. 0,15. (A. u. d. T.: Flugschriften des evangelischen Arbeitervereins zu Leipzig, I.)

Sozialdemokratie, die, eine Zuchtrute Gottes. Leipzig, Dörffling & Franke, 1892. gr. 8. 16 SS. M. 0,30.

Weifs, A., Die Frau nach ihrem Wesen und ihrer Bestimmung. Leipzig, Rofsberg, 1892. gr. 8. IV—58 SS. M. 1,50. (Aus dem Inhalte: Die Frauenemanzipation. — Die Sozialdemokratie und die Frauenfrage. — Die kulturelle Bedeutung der Familie. —)

Wie kam es doch? Ein von Eugen Richter (in „sozialdemokratischen Zukunftsbildern") vergessenes Kapitel. Aus glücklich bewahrten Briefen. Leipzig, F. W. Grunow, 1892. 8. 100 SS. M. 1.—.

v. Wimpffen, Max, (Frhr.), Kampf ums Dasein und Association. Wien, C. Konegen, 1892. 8. 112 SS. M. 2.—.

de Wyzewa, T., Die sozialistische Bewegung in Europa, ihre Träger und ihre Ideen. Deutsch von H. Altona. Braunschweig, O. Salle, 1892. 8. VIII—112 SS. M. 1,50. (Inhalt: I. Die französischen Sozialisten. II. Die deutschen Sozialisten. III. Die belgischen Sozialisten. IV. Die englischen Sozialisten. V. Die sozialistischen Kongresse zu Brüssel und Erfurt.)

Zeitfragen, evangelisch-soziale, herausgegeben mit Unterstützung des evangelisch-sozialen Kongresses von (Prof.) O. Baumgarten in Jena. II. Reihe Heft 3—5. Leipzig, Grunow, 1892. 8. (Inhalt. Heft 3: Erwerb und Wirtschaftsführung im Arbeiterhaushalt, von O. Kamp. 44 SS. M. 0,50. — Heft 4/5: Gewerbegerichte und Einigungsämter in Deutschland und England. 2 Aufsätze von K. Möller (Fabrikant in Brackwede) und W. Hirsch (Sekretär des Zentralverbandes deutscher Industrieller in Berlin.) 76 SS. M. 1.—.)

Bourdeau, J., Le socialisme allemand et le nihilisme russe. Paris, F. Alcan, 1892. in-18 jésus. IV—318 pag. fr. 3,50. (Table des matières: Origine et développement du parti socialiste: (Les origines philosophiques. L'agitation politique. La guerre de 1870 et ses suites. L'ère de répression. La conférence de Berlin. Le congrès de Halle). — L'esprit de la doctrine: (La doctrine économique et la doctrine politique. L'internationalisme. La femme et la famille. Christianisme et socialisme. La société de l'avenir). — L'organisation et le programme: (Le programme de Gotha, 1875. Organisation du parti au congrès de Halle, 1890. Le programme d'Erfurt, 1891. Commentaire du programme d'Erfurt. Progrès du parti de 1890 à 1891). — Trois mois chez les ouvriers de fabrique (nach der Goehre'schen Broschüre.) — Biographies: Karl Marx: 1. L'agitateur et l'organisateur du prolétariat. 2. Le théoricien. Le manifeste de 1847. 3. L'homme. — Ferdinand Lassalle: 1. Un apôtre du socialisme. 2. Souffrances et mort de Lassalle. — Michel Bakounine. La philosophie allemande et le nihilisme russe: 1. Bakounine hégélien. 2. Bakounine anarchiste. 3. Le nihilisme russe. —)

Charpillet, C., La croyance en Dieu et la science sociale. Tours, Péricat, 1891. 8. 48 pag. fr. 0,75.

Fiaux, L., Les maisons de tolérance, leur fermeture. Paris, G. Carré, 1892. in-18 jésus. VI—394 pag. fr. 3.50. (Table des matières: Disparition des maisons de tolérance. La preuve par les chiffres. Grandeur et décadence de la maison publique. — Quels individus la police des moeurs prend pour associés officiels. — La chasse à la pensionnaire. — Exploitation des femmes en maison. — Séquestrations et ventes des femmes. — Comment les maisons servent la morale publique. — Comment les maisons servent la santé publique. — Efforts de la police pour empêcher ou retarder la disparition des maisons. — Conséquences sociales de la prostitution en maison et du proxénétisme patenté. — La police des moeurs et les enquêtes en Europe. — Appendice: Les maisons de prostitution et les cahiers de 1789. — Bibliographie. — etc.)

Guéroult, G., Du rôle de la femme dans notre rénovation sociale. Caen, impr. Ve Domin, 1891. in-18 jésus. 61 pag.

Jaurès, J., De primis socialismi germanici lineamentis apud Lutherum, Kant, Fichte et Hegel (Thesis). Toulouse, impr. Chauvin & fils, 1891. 8. 90 pag.

Jay, R. (prof., Grenoble), La limitation légale de la journée de travail en Suisse. Paris, Larose & Forcel, 1891. gr. in-8. 68 pag. (Extrait de la „Revue d'économie polit.", septembre à octobre 1891.)

de Molinari, G., Religion. Paris, Guillaumin & Cie, 1892. in-18. fr. 3,50. (Table: Chapitres 13 à 16: La crise sociale. — Les remèdes à la crise sociale: Les progrès du „selfgovernment" individuel et du gouvernement collectif. — Les remèdes à la crise sociale: Le rôle de l'économie politique. — Les remèdes à la crise sociale: Le rôle de la religion.)

Raffalovich, A., Les socialistes allemands. Le programme d'Erfurt et la satire de M. Richter. Paris, Guillaumin, 1892. gr. in-8. 28 pag. fr. 1.—.

Lum, Dyer, D., Economis of anarchy: a study of the industrial type. New-York, Twentieth Century Publication C°, 1892. 8. 59 pp. $ 0,10.

Picot, M. G., Self-help for labour: an address. London, Property Defence league, 1892. 8. 39 pp. /.0,1.

Plunket (Isabel), Words of help for working women; or, short addresses for mothers' meetings. London, Gall & Inglis, 1892. 12. 190 pp. 1/.—.

Report on the strikes and lock-outs of 1890, by the labour correspondent to the Board of Trade. London, printed by Eyre & Spottiswoode, 1891. folio. 361 pp. (Blue book, paper by command. Contents: State of the labour market in 1890. — Opinions of trade unions secretaries. — Statistics of strikes of 1890. — International labour congresses. — Strikes of foreign miners. — The Liverpool trades union Congress of 1890. — Legislation affecting labour, 1890 and 1891. — Appendix I. Strikes and lock-outs: General list of strikes, showing cause, date, result and mode of settlement so far as ascertained. Showing number of persons affected by strikes. Lock-outs. Showing trades, localities, causes, duration, result, numbers of persons affected. — Appendix II: General observations upon the strikes and lock-outs in the preceding tables, based upon or quoted from the statements of employers and employed. — Appendix III: The London Chamber of commerce and labour disputes. — Appendix IV: Foreign and colonial strikes. Table showing the principal foreign and colonial strikes noted, with particulars of the cause, duration, result and numbers affected where obtainable. — Appendix V: Notes and observations from various sources upon the foreign and colonial strikes detailed in the preceding table. — Appendix VI: Gains and losses to workpeople: estimad number of persons in the trades, number belonging to trade unions, average weekly wages and recognised hours of labour at the beginning of 1891, also amount of overtime worked, with its remuneration, etc. —)

Schäffle, A., The impossibility of social democracy: being a supplement to „the quintessence of socialism". With a preface by Bernard Bosanquet. Authorised English edition. London, Swan Sonnenschein, 1892. crown-8. XX—419 pp. 3/.6.

Wilkinson, J. Frome, Pensions and pauperism. With notes by T. E. Young. London, Methuen, 1892. crown-8. 127 pp. 1/.—.

Vrba, R, Dělnictvo v boji za svá práva. Slovo pravdy o kapitalismu a liberalismu. Příspěvek křešení otázky dělnické. Praze, Rivnáce, 1891. 8. 284 pp. fl. 1,20. (Die Arbeiter im Kampfe um ihre Rechte. Kritik des Kapitalismus und Liberalismus. Beitrag zur Lösung der Arbeiterfrage, von Rudolf Vrba. Prag, Rivnac)

Battistoni, B. (avvocato), Le scienze politiche e le questioni sociali odierne esposte per sommi capi con rapporto alla funzione dello stato moderno e alla missione della provincia, del comune e delle istituzioni di pubblica beneficenza. Urbino, tip. della Cappella, 1891. 8. XXIII—426 pp. (Contiene: I principî. — La società civile. — Essenza della società civile. — Origine e costituzione dello stato. — Fine dello stato moderno; mezzi per conseguirlo. —)

Cognetti de Martiis, Il socialismo negli Stati Uniti d'America. Torino, Univers. tip. 1891. 8. 303 pp.

Concetto, il, dello stato nella borghesia e nel proletariato. Terni, tip. dell' „Industria", 1891. 24. 40 pp. (Biblioteca della plebe, N° 1.)

Congresso, il IV^to^, dei cooperatori Italiani, Torino, Ottobre 1890. Resoconto sommario per cura del Comitato della federazione delle società cooperative Italiane. Milano, tipogr. degli operai, 1891. 8. 108 pp. (Indice: La seduta inaugurale. Due anni di prova: Relazione dell' avv. C. Romussi. — II^da^ seduta. L'assicurazione sulla vita nella forma cooperativa: Relazione del (prof.) Ulisse Gobbi. — III^a^ seduta. L'assicurazione nella forma cooperativa contro la mortalità del bestiame: Relazione del (dott.) Wollemborg. — IV^a^ seduta. Sui probiviri: Relazione dell' (avv.) Mario Gualla. Proposta d'inchiesta sui sistemi di retribuzione del personale delle cooperative: Relazione dell' (avv.) A. Merlani. — etc.)

Krapotkine, P., Il salariato. Torino, R. Giovanni edit., 1891. 16. 24 pp. l. 0,10. (Biblioteca della Gazzetta degli operai, N° 1.)

Ondei, Gonsildo (avvocato), Della democrazia sociale. Bergamo, tip. Fagnani & Galeazzi, 1891. 16. 29 pp.

Ricchi e poveri. Bologna, tip. legale, 1892. 16. 14 pp. (Estr. dal giornale: L'Operaio nazionale di Bologna.)

Eric, Eene sociaal-democratische republiek. Schets uit de geschiedenis der twintigste eeuw. 2^e^ druk. 's Hage, Liebers & C°, 1891. gr. 8. 30 blz. fl. 0,25.

van der Haven, W. J. H., Het donkere Nederland en de weg ter ontkoming. Amsterdam, A. Dorsman, 1891. 8. 40 blz. fl. 0,30. (Nieuw Malthusiaansche Bond; schetsen N° 4.)

Kuyper, A., Het sociale vraagstuk en de christelijke religie. Rede bij de opening van het sociaal congres op 9 November 1891 gehouden. Amsterdam, J. A. Wormser, 1891. gr. 8. 77 blz. fl. 1.—.

Malavidi, Ontwerp van wet, houdende eenige voorzieningen tot opheffing van de armoede en ellende, waaronder het grootste gedeelte van het Nederlandsche volk gebukt gaat en tot duurzame voorkoming daarvan. St. Anna-Parochie (Amsterdam), J. Kuiken, 1891. 8. 39 pp. fl. 0,30.

Mees, M., Nadeelen van het protectionisme voor de werkende klassen. Rotterdam, Wijt & Zonen, 1891. gr. 8. 90 blz. fl. 1,25.

10. Gesetzgebung.

Hayum, S. (Referend.), Der Schiedsvertrag. Tübingen, F. Fues, 1892. 111 SS. M. 2.—. (Dissertation.)

Szanto, E., Das griechische Bürgerrecht. Freiburg i/B., J. C. B. Mohr, 1892. gr. 8. IV—165 SS. M. 4.—.

Sammlung der in Elsafs-Lothringen geltenden Gesetze, bearbeitet und hrsg. von (Prof.) F. Althoff, (Landger.-Dir.) R. Förtsch, (JustR.) A. Harseim, (OLandesger.-R.) A. Keller und (Landger.-R.) A. Leoni. Band V. Strafsburg i. E., Trübner, 1892. Lex.-8. XXXVIII—981 SS. M. 18.—. (Enthaltend Gesetze aus der Zeit von 1886—1890 mit alphabetischem Register für alle 5 Bände.)

Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich. Nebst den gebräuchlichsten Reichsstrafgesetzen: (Post, Impfen, Presse, Personenstand, Nahrungsmittel, Kranken-, Unfall-, Alters-, Invaliditätsversicherung und Gewerbeordnung u. s. w.) Textausgabe mit Anmerkungen von H. Rüdorff. 16. Aufl. von H. Appelius. Berlin, J. Guttentag, 1892. 12. XXXII—286 SS. M. 1.—

Carson, Hampton L. (of the Philadelphia bar), The Supreme Court of the United States: its history and its centennial celebration, Febr. 4th, 1890 Prepared under direction of the Judiciary Centennial Committee. Philadelphia, J. V. Huber C°, and London, S. Low, 1891. Imp. in-8. XVI—746 pp. with 53 etched portraits. £ 4.—. (Contents: General introductory view. — Sources of the jurisdiction of the Supreme Court of the United States, 1680—1774. — The establishment of the Supreme Court. — The Supreme Court of the U. States: Organization; First epoch, 1790—1801; Second epoch, 1801 bis 1816; Third epoch, 1816—1835; Fourth epoch, 1835—1850; Fifth epoch, 1850—1861; Sixth epoch, 1861—1870; Seventh epoch, 1870—1890. — Sketches of the reporters of the decisions of the Supreme Court of the United States, and of the clerks of the Court.—)

Piggott, F. T. (late legal adviser to the Japanese Cabinet), Exterritoriality. The law relating to consular jurisdiction and to residence in Oriental countries. London, W. Clowes & Sons, 1892. Roy.-8. cloth. 21/.—. (Contents: Chapters on the effect of foreign jurisdiction, on domicil, naturalization, marriage, divorce, bankruptcy, companies, contracts, etc.)

Nyeviczkey, Antal, A budapesti királyi ítélö tábla története, 1861 évi majus 1—töl 1891, évi május 4 éig. Budapest, Selbstverlag, 1891. 8. 177 pp. (Geschichte der Budapester königlichen Tafel vom 1. Mai 1861 bis zum 4. Mai 1891, von Anton Nyeviczkey, Konzipist an der königl. Tafel in Budapest.)

Fracassetti, Libero (prof.), La stampa periodica nell' odierno legislazione italiana: appunti. Udine, tipogr. cooperativa, 1891. 8. 47 pp.

11. Staats- und Verwaltungsrecht.

Bericht über die Zustände und Verhältnisse der evangelischen Landeskirche des Herzogtums Anhalt. Dessau, Druck von L. Reiter, 1892. gr. Lex.-8. IV—63 SS.

Bernatzik, E. (o. ö. Prof., Universität Basel), Republik und Monarchie. Freiburg i/B., J. C. B. Mohr, 1892. gr. 8. 52 SS. M. 1,40. (Behandelt die Rechtsstellung des Monarchen.)

v. Brauchitsch, M., Die neuen preufsischen Verwaltungsgesetze. Nach dem Tode des Verfassers umgearbeitet, fortgeführt und hrsg. von Studt (Oberpräsid. der Prov.

Westfalen) und Braunbehrens (Unterstaatssekretär im Ministerium des Innern). Band III. 10. wesentlich veränderte, bis auf die Gegenwart fortgeführte Auflage. Berlin, C. Heymann, 1892. 8. 614 SS. geb. M. 8.—.

Bromberg. Bericht des Magistrats zu Bromberg über die Verwaltung und den Stand der Gemeindeangelegenheiten im Verwaltungsjahre 1. April 1890/1891. Bromberg, Buchdruckerei G. Böhlke, 1892. Roy.-8. IV—44 SS.

Danzig. Bericht des Magistrats der Stadt Danzig über den Stand der dortigen Gemeindeangelegenheiten bei Ablauf des Verwaltungsjahres 1891/92. Danzig, Wedelsche Hofbuchdruckerei, 1892. 4. 70 SS. nebst 2 Plänen. — Einnahmen und Ausgaben der Stadt Danzig für das Rechnungsjahr 1. April 1890 bis Ende März 1891. Danzig, Druck von A. Schroth, 1891. 4. 52 SS.

Haenel, A., Deutsches Staatsrecht. Band I: Die Grundlagen des deutschen Staates und die Reichsgewalt. Leipzig, Duncker & Humblot, 1892. Roy.-8. XIV—856 SS. M. 19.—. (A. u. d. Titel: Systematisches Handbuch der deutschen Rechtswissenschaft. Unter Mitwirkung genannter Autoren hrsg. von (Prof.) Karl Binding. Band V, 1.)

Handbuch des öffentlichen Rechts der Gegenwart in Monographien. Unter Mitwirkung genannter Autoren hrsg. von (Prof.) Heinrich Marquardsen. Band IV, I. Halbband, 5. Abteilung, 1. Lieferung (enthaltend 1. Lieferung oder Bogen 1—12 von A. Vauthier, Belgien). Band IV, I. Halbband, 7. Abteilung, Lieferung 3 (enthaltend E. Brusa, Italien, 3. (Schlufs-) Lieferung od. Bogen 16—33). Freiburg i. B., J. C. B. Mohr, 1891 bis 1892. Roy.-8.

Jahrbuch, politisches, der schweizerischen Eidgenossenschaft. Hrsg. von (Prof.) C. Hilty. Jahrgang VI: 1891. Bern, K. J. Wyss, 1891. 8. 714 SS. M. 6,40. (Inhalt: Die eidgenössische Intervention, vom Herausgeber. — Die gemeinnützigen und politischen Zeitschriften der Schweiz, von J. Strickler (ehemal. Staatsarchivar von Zürich). — Der Verlust des Eschenthals, vom Herausgeber. — Jahresbericht 1891: Aeufseres. Staatsverträge. Militärwesen. Inneres. Statistisches. Revision der Bundesverfassung. Gesetzgebung und Verwaltung. Kirche und Schule. Finanzen, Regalien und Monopole der Eidgenossenschaft. Eisenbahnwesen. Sozialismus. Politische Litteratur. — etc.)

Müller, Th., (weiland Provinzial-Synodalassessor), Kirchenordnung für die evangelischen Gemeinden der Provinz Westfalen und der Rheinprovinz vom 5. März 1835 mit den seither für Westfalen erlassenen Ergänzungen, Erläuterungen, Abänderungen etc. Neu bearbeitet von P. Schuster (KonsistR. u. Justitiar bei dem kgl. Konsistorium der Prov. Brandenburg). Berlin, Schuster & Bufleb, 1892. 8 X u. einschl. XXVIII Anlagen 654 SS. M. 10,50.

Peitz, R., Die Parteien im Deutschen Reichstag. Ihre Entstehungen, Entwickelungen und Bestrebungen. Flöha i. S., A. Peitz & Sohn, 1892. 8. 182 SS. M. 1,25.

Posen. Bericht über die Verwaltung und den Stand der Gemeindeangelegenheiten in der Stadt Posen für das Verwaltungsjahr vom 1. April 1890 bis 31. März 1891. Posen, Hofbuchdruckerei W. Decker & C°, 1891. 4. 230 SS.

von Samson. H., Gustav Heinrich Kirchenpauer. Ein Lebens- und Charakterbild. Reval, F. Kluge, 1891. gr. 8. 171 SS. mit Porträt Kirchenpauers und dem Anhang: Der Kampf um den Zollanschlufs Hamburgs. 90 SS. M. 4,50. (Sonderabdruck aus der „Baltischen Monatsschrift".)

Stettin. Verwaltungsbericht der Stadt Stettin vom 1. April 1890 bis dahin 1891. II. Spezialberichte: (Schulwesen. Kranken- und Armenpflege. Besondere Stiftungen. Oekonomieverwaltung. Oeffentliche Anlagen und Friedhöfe. Wasserleitung. Wasserverbrauch. Gefängniswesen. Sparkasse, etc.). Stettin, Druck von F. Hessenland, 1892. 4. 50 SS.

—

France, la, ecclésiastique. Almanach-annuaire du clergé pour l'an de grace 1892: XLIIième année. Paris, Plon, Nourrit & Cie, 1892. in-16. 872 pag. fr. 4.—. (Contenant: La cour de Rome; les archevêques et évêques de France; leurs officiaux; les congrégations religieuses; gouvernement particulier des diocèses; état des ministres qui ont été chargés de l'administration des cultes. — etc.)

Arnoldson, K. P., Pax mundi: a concise account of the progress of the movement for peace by means of arbitration, neutralization, international law and disarmement. With an introduction by the Bishop of Durham London, Swan Sonnenschein, 1892. crown-8. XVI—168 pp. 2/.6.

Pincott, Fr., Social reform by authority in India. London, Fisher Unwin, 1892. 8. 32 pp. /0,6½.

Willinck, G. D., De grondrechten by de volken van den Oost-Indischen archipel. 's Hage, M. Nijhoff, 1891. gr. 8. 36 blz. fl. 0,50.

12. Statistik.

Victor Turquan, Chef du bureau de la statistique générale de France. Manuel de statistique pratique, statistiques municipales et départementales, statistique générale de France et de toutes les branches de l'administration. Préface de Maurice Block. Paris-Nancy, Berger-Levrault, 1891. 564 SS. und 25 Diagramme und Kartogramme.

Es ist im allgemeinen für Aufsenstehende nahezu ganz unmöglich, einen Einblick in das Gefüge und Getriebe der Verwaltungsstatistik eines Staates zu gewinnen, und derselbe erschliefst sich nur demjenigen, der mitten in der Arbeitsthätigkeit eines grofsen Bureaus gestanden hat, allerdings auch hier nur in gewissen Grenzen. Früher, in der Zeit des Internationalen Kongresses, war dies allerdings nicht der Fall. Die Comptes rendus der neun Sessionen enthalten das reichhaltigste Detail über die Einrichtung der Aufnahme und Aufbereitung sowie über die Publizierung auf den verschiedensten Gebieten der Administrativ-Statistik der meisten Staaten. Seither aber, also seit Ende der 70er Jahre, ist hinsichtlich der gegenseitigen Beziehungen der statistischen Bureaux eine etwas kühlere Temperatur eingetreten trotz aller Versuche einer Neugestaltung des internationalen Kontaktes, und wir vermissen in allen Rechenschaftsberichten dieser Vereinigungen derartige Einblicke in das innere Gefüge der Verwaltungsstatistik im gröfseren Stile. Allerdings haben seither mehrere statistische Bureaux die Praxis eingehalten, in ihren Veröffentlichungen die methodische und technische Seite der jeweiligen Aufnahmen unter Beifügung der Formulare mehr oder weniger eingehend zu schildern, aber in derartigen vereinzelten Nachrichten kann ein vollgiltiger Ersatz der ehemaligen Kongrefspraxis ebensowenig gefunden werden, wie etwa in vereinzelten Bearbeitungen gerade der methodisch-technischen Seite der Verwaltungsstatistik in einzelnen Staaten oder auf einzelnen Gebieten. (Vgl. z. B. den Rapport sur l'organisation de la direction générale de statistique en Italie von J. Bertillon, dann die relativ zahlreicheren Arbeiten über Agrarstatistik, Sozialstatistik, Kriminalstatistik u. s. w.) Vielleicht mag hier auch das Moment mitgespielt haben, dafs die Verwaltungsstatistik gerade in den letzten 1—2 Dezennien einen ganz riesigen Aufschwung genommen hat, so dafs es schon eine sehr erkleckliche Arbeitsleistung darstellt, die Grundlagen der Statistik auch nur eines einzelnen Staates erschöpfend darzustellen. Der Umstand aber, dafs dies unterlassen wird, hat in praktischer Hinsicht auch die Konsequenz, dafs alle die zahlreichen Mitarbeiter an dem Gesamtwerke der amtlichen Statistik eines Staates, also namentlich die einzelnen öffentlichen Behörden in ihrer Stellung als Auskunfts- und Zusammenstellungsorgane der statistischen Hauptstelle, den Blick nicht über das Naheliegendste ihrer Aufgabe erheben können. Aber selbst hinsichtlich dieses engen Gesichtskreises fehlt ihnen meist die nötige Basis und Schulung. Eben mit Hinsicht darauf, dafs die heutige Verwaltungsstati-

stik ein sehr kompliziertes, von den untersten bis in die höchsten Behörden hineinreichendes Gefüge ist, und dafs die politischen, richterlichen, Schul- und anderen Behörden ihren Nachrichten- und Zusammenstellungsdienst notwendigerweise mit gröfster Gleichförmigkeit versehen müssen, soll derselbe überhaupt Wert besitzen, wird es unerläfslich, dafs die einzelnen statistischen Hauptbehörden für ganz eingehende Instruktionen sorgen und dieselben in statistischen Normaliensammlungen zum Gebrauche der in Betracht kommenden Unter- und Hilfsorgane veröffentlichen. Dies ist nun allerdings noch fast nirgends der Fall und gerade aus diesem Grunde ist Turquan's Handbuch der praktischen Statistik als erstes gröfseres Werk dieser Art bestens willkommen zu heifsen.

Das Manuel de statistique pratique stellt sich geradezu, und zwar mit ausdrücklicher Beiseitesetzung etwaiger wissenschaftlicher Prätensionen als ein Handbuch dar, welches den Maires, Präfekten, Souspräfekten und deren Sekretären, dann den etwaigen anderen Organen als Armen-, Schulbehörden etc. und eventuellen statistischen Spezialorganen (bei Volkszählungen, Agrarerhebungen etc.) die Richtschnur bei ihrer Thätigkeit für das Zustandekommen der staatlichen Statistik abgeben soll. Diesem Zwecke dient das II.—IV. Buch des ganzen Werkes, und insofern dieses Ziel angestrebt wird, ist es gewifs auch erreicht worden. Das II. und III. Buch befassen sich in der Hauptsache mit jenen jährlich zu liefernden Nachweisungen, welche für den Aufgabenkreis des statistischen Generalbureaus, und zwar namentlich für die von demselben ausgehende Statistique générale und das Annuaire bestimmt sind. Gemäfs der Anordnung derselben beziehen sich diese Normalien namentlich auf die statistische Thätigkeit der Maires und ihrer Sekretäre als erster Stellen, dann der Präfekten und Souspräfekten als zusammenstellender Organe für Arrondissement und Departement. Aufserdem beziehen sich die Normalien auch auf jene Behörden, Organe u. s. f., von denen namentlich die Maires, dann aber auch die Souspräfekten oder Präfekten direkt Nachrichten erhalten, wie z. B. über Schulen, Octroi, Wohlthätigkeitsanstalten u. dgl. m. In kurzer Uebersicht ist der Inhalt des II. und III. Buches der folgende: II. B. 1. Teil: Statistik der Bevölkerungsbewegung; 2. Teil: Octroi und Konsum; 3. und 4. Teil: Bureaux de bienfaisance und etablissements d'assistance; 5. Teil: Spitäler; 6. Teil: Kinderunterstützung; 7. Teil: Irrenhäuser; 8. Teil: Leihämter; 9. Teil: Schenkungen; 10. Teil: Feuer-, Hagel-, Wasserschäden etc.; 11. Teil: Streiks; 12. Teil: Agrarstatistik, und der Rest: Volksschulwesen. III. Buch, 1. Teil: Epidemien; 2. Teil: Todesursachen in den Städten. Im IV. Buche werden in ausführlichster Weise die Vorschriften über das Volkszählungswesen mitgeteilt und in eingehender Art Belehrungen hierüber angeknüpft.

Aus dieser Inhaltsübersicht, in welcher zahlreiche Gebiete der administrativen Statistik gar nicht enthalten sind, wird der Zweck des Werkes, resp. seines II.—IV. Buches deutlich ersichtlich. Es sollen nur für jene Organe, welche als Auskunfts- und Hilfsorgane des Generalbureaus in Betracht kommen, und zwar in erster Linie für die politischen Behörden und ihre Hilfsorgane die statistischen Normalien zusammengestellt

werden. Dagegen nicht für jene Behörden, Organe, Anstalten u. dgl., welche für die Statistik der anderen Zentralstellen, sei es der anderen statistischen Bureaux oder der Ministerien resp. Abteilungen derselben relevant sind. Wir vermissen also die Vorschriften über Justizstatistik, Verkehrswesen überhaupt, Militär u. dgl. m. Der Chef des statistischen Generalbureaus erhält seine Nachrichten über diese Zweige in vollkommen endgültiger Weise durch die zahlreichen fachlichen Zentralstellen und hat infolgedessen weder Möglichkeit noch Interesse daran, die Normalien in dieser Hinsicht zur Darstellung zu bringen. Er thut dies nur, insofern er selbst die öffentlichen Organe unterer und mittlerer Art als seine statistischen Hilfsorgane ansehen darf. Ein vollständiges Normalienwerk haben wir somit hier nicht vor uns. Wohl aber wird der Effekt dessen, was vorliegt, darin liegen, dafs die allgemeinen politischen Behörden und deren Hilfsorgane auf diesem Gebiete in die Möglichkeit versetzt werden, in stets gleichbleibender und im ganzen Lande gleichförmiger Weise ihre statistischen Daten der Hauptstelle vorzulegen. Dies ist dort unerläfslich, wo, wie eben in Frankreich, die öffentlichen Organe in so ausgedehntem Mafse als Hilfsorgane und zwar namentlich auch hinsichtlich der Zusammenstellungsarbeit in Betracht kommen. Da dies aber in gewisser Hinsicht in allen Staaten der Fall ist, so mufs die Anlegung derartiger Normaliensammlungen als im allgemeinsten Interesse liegend hingestellt werden.

Wenden wir uns nun dem übrigen Inhalte des Turquan'schen Werkes zu. In dieser Hinsicht kann dasselbe allerdings nicht so uneingeschränkt gebilligt werden, wenn auch der Verf. ausdrücklich von wissenschaftlichen Aspirationen abzusehen erklärt.

Für die recht leere Einbegleitung des Werkes durch M. Block kann ihm allerdings ein Vorwurf nicht gemacht werden, höchstens der, dafs er überhaupt auf eine solche reflektierte. Im I. Buche wird ein allgemeiner Ueberblick über die Organisation der Statistik in Frankreich und den übrigen Staaten gegeben. Der 1. Teil: Historische Skizze, und 2. Teil: Organisation der Statistik in Frankreich fufst ganz auf der Abhandlung, welche im bekannten „25ème Anniversaire" enthalten ist. Es kann also von einer Besprechung derselben abgesehen werden. Der 3. und 4. Teil versucht in Anlehnung an Block's Traité de statistique einen Ueberblick über die Organisation der staatlichen Statistik im Auslande und über die statistischen Kommissionen. Diese Darstellung ist aber so lückenhaft und ungleichmäfsig (es fehlt z. B. Oesterreich-Ungarn ganz), dafs sie besser weggeblieben wäre; schon in Block's Traité, ganz abgesehen von den zahlreichen anderen Handbüchern, hätte sich der Verf. weit besser Rats erholen können.

Im V. Buche giebt dann der Verf. einige summarische Hauptdaten zur „Demographie", welche er als „science descriptive de la population considerée en elle-même" ansieht. Es werden hier hauptsächlich die französischen Verhältnisse zur Grundlage genommen und nur gelegentlich einige internationale Vergleiche angeschlossen. Irgend eine Systematik oder tiefere Auffassung darf man in diesen aneinandergereihten Abschnit-

ten, schon gemäfs der Absicht des Verfassers, nicht suchen. Dagegen findet man recht geschickt gemachte Ueberblicke und graphische Belege, welche ja überhaupt die französische Bevölkerungsstatistik charakterisieren und namentlich auch Levasseur's grofse „Population française" (welches Werk von Turquan doch wohl mit einiger Ueberschätzung als „le plus savant et le plus complet ouvrage qui ait été fait sur la population" bezeichnet wird) auszeichnen. Die graphischen Darstellungen sind der offiziellen Bearbeitung der Volkszählung von 1886 und sonstigen Arbeiten entnommen. Wenn auch vom allgemeinen Standpunkte aus diese demographischen Notizen weder als neu noch als erheblich bezeichnet werden können, so kann es allerdings doch als ganz richtig erachtet werden, dafs sie der Verf. beifügte, selbst so, wie sie sind. Er hatte wohl dabei nur die Absicht, allen seinen zahlreichen Mitarbeitern eine ganz populär gehaltene Einführung in die Bevölkerungsstatistik, mit besonderer Beziehung auf Frankreich zu geben, damit sie ein gröfseres Interesse und einen allgemeineren Ueberblick über ihr Arbeitsfeld bekommen könnten.

Zu demselben Zwecke dient wohl auch das VI. Buch, welches einen Auszug aus dem Annuaire und zwar namentlich hinsichtlich jener Partien enthält, welche nicht in der Darstellung der sog. „Demographie" ohnehin schon inbegriffen sind. Da das Annuaire reich an retrospektiven Uebersichten ist, so konnte auch dieses VI. Buch in dieser Hinsicht reichlich ausgestattet werden.

Damit ist der Inhalt des Werkes erschöpft. So ungleichmäfsig die einzelnen Partien gehalten und so unselbständig die eine Hälfte des Buches ist, so willkommen ist dasselbe doch mit Hinsicht auf denjenigen, den Hauptinhalt ausmachenden Abschnitt, welcher sich als die Normaliensammlung darstellt. In dieser Beziehung möge es recht viele Nachfolge in den übrigen Staaten finden.

Prag. E. Mischler.

Allgemeines.

Statesman's year-book, the. Statistical and historical annual of the states of the world for the year 1892, edited by J. Scott Keltie (library to the Royal Geographical Society). XXIXth annual publication. London, Macmillan & Co, 1892. 8. XXXII—1152 pp. with 4 maps: Density of population, 1891. The extent of the British Empire, 1891. Political map of Africa, 1891. The frontier question on the Pamirs. cloth. 10/.6.

Deutsches Reich.

Breslauer Statistik. Im Auftrage des Magistrats hrsg. vom statistischen Amt der Stadt Breslau. Band XIV, Heft 1 und 2. Breslau, E. Morgenstern, 1891—92. gr. 8. 112 und 204 SS. mit Diagrammen auf 6 und Abbildungen auf 2 Tafeln. (Inhalt: Bevölkerungswechsel, 1890 und 1886 bis 1890. — Zur Statistik der Erkrankungen, 1890. — Verwaltungsbericht der städtischen Bank für 1890. — Bericht der städtischen Sparkasse für 1890—91. — Bericht über die Verwaltung der städtischen Promenaden, Gas- und Wasserwerke, des chemischen Untersuchungsamts, der Kanalbetriebsinspektion, des Krankenhospitals zu Allerheiligen etc. für das Jahr 1890—91.)

Mecklenburg-Schwerinscher (grofsherz.) Staatskalender. Jahrgang 117 (1892). 2 Teile. Schwerin, Bärensprungsche Hofbuchdruckerei, 1892. 8. XLIV—440 u. 128 SS. geb. (Teil II führt den Titel: Statistisch-topographische Beschreibung des Grofsherzogtums Mecklenburg-Schwerin und enthält u. a.: Einteilung des Landes nach Verwaltungs-

gebieten, ferner für besondere politische und administrative Zwecke und in kirchlicher Hinsicht. — Bevölkerungsverhältnisse. — Verkehrsverhältnisse. — Die Stromsysteme des Landes. —)

Monatsberichte des statistischen Amts der Stadt Breslau. Jahrgang XVIII. Breslau 1891. gr. 8. 118 SS. (Inhalt: Bevölkerungswechsel, meteorologische und physikalische Verhältnisse, Preise und einzelne Verwaltungsergebnisse (Schul-, Steuer-, Krankenkassenwesen etc.) der kgl. Haupt- und Residenzstadt Breslau).

Statistik des Herzogtums Sachsen-Meiningen. Band IV Nr. 12. Meiningen, Keifsnersche Hofbuchdruckerei, 1892. 4. SS. 351—382 des Gesamtwerkes. (Beilage zum Regierungsblatt Nr. 35 vom 2. März 1892. Inhalt: Verkehrsstatistik, Lebensmittelpreise, Brandschäden, Genossenschaftswesen, Krankenversicherung der Arbeiter im Jahre 1890. — Jahresabschlufs der Gerichtsgefängnisse des Herzogtums für 1890. — Uebersicht des Flächeninhaltes und der Bevölkerung nach Kreisen und Amtsgerichtsbezirken. —)

Statistik der zum Ressort des königl. preufsischen Ministeriums des Innern gehörenden Straf- und Gefangenanstalten für 1. April 1890/91. Berlin, Druck von A. Haack, 1892. Roy-4. IV—245 SS. (Inhalt: Allgemeine Verwaltungsstatistik: Gefangenpersonal und Bewegung desselben. Verpflegung und Arbeitsbetrieb. Einzelhaft. Disziplinarbestrafungen. Gesundheitszustände und Sterblichkeit. Kassenverwaltung und Finanzergebnisse. — Personalstatistik der Zuchthausgefangenen. — Nachweisung über die Gesamtzahl der bis zum 31. März 1891 auf Grund des Gesetzes vom 13. März 1878 zur Zwangserziehung bestimmten Kinder. — etc.)

Wochenberichte des statistischen Amts der Stadt Breslau über Eheschliefsungen, Geburten, Sterbefälle; meteorologische und physikalische Beobachtungen, sowie über polizeilich gemeldete Erkrankungen für das Jahr 1891. Jahrgang XVIII (N° 1—52). Breslau, Genossenschaftsbuchdruckerei, 1891. gr. 8.

England.

Labour statistics. Statistical tables and report on Trade Unions. IVth report: years 1889 and 1890. London, printed by Eyre & Spottiswoode, 1891. Folio. XIV—635 pp. 6/.—. (Blue book, paper by command, 1891. Contents: Report by labour correspondent of Board of trade. — Summary tables. — Detailed tables: English trade unions (England and Wales: 209 Nos, Scotland: 31 Nos, Ireland 24 Nos, societies dissolved or otherwise struck off the list: 84 & 13 Nos) pp. 94—483. — Tables showing standard rates of wages and hours of labour as fixed by some trade unions in different districts. — Tables showing the chief causes of death in certain societies, in 1889 and 1890 with average age of death. — Appendix: 1. Extracts from the annual reports for 1889 and 1890 of certain trade unions. 2. Alphabetical index, by groups of trades.)

Oesterreich-Ungarn.

Oesterreichische Statistik. Herausgegeben von der k. k. statistischen Centralkommission. Band XXIX Heft 2: Wareneinfuhr in das allgemeine österreichisch-ungarische Zollgebiet im Jahre 1890. (Heft 2 der Statistik des auswärtigen Handels der österreichisch-ungarischen Monarchie im Jahre 1890: der Handelsausweise LI. Jahrgang) Wien, C. Gerolds Sohn, 1892. Imp.-4. 114 SS. fl. 1.70.

Magyar statistikai évkönyv, etc. 1890, füzet 3: Statistisches Jahrbuch für Ungarn. Hrsg. durch das kön. ung. statistische Bureau. Jahrgang XX: 1890 Heft 3. Budapest, 1891. Roy.-8. 126 SS. (Inhalt: Landwirtschaft im Jahre 1890. Ernte und Weinlese. Gesundheitsverhältnisse der Nutztiere. Marktpreise.)

Annuario marittimo ungarico per l'anno 1891, compilato per cura del r. governo marittimo ungherese in Fiume. Parte statistica. Annata 1, vol. II. Fiume, tip. di E. Mohovich, 1891. 8. 125 pp. con 7 prospetti.

Italien.

Gelli, Jac., Statistica del duello. Milano, tip. degli operai, 1892. 8. 30 pp.

Statistica delle casse di risparmio per l'anno 1889. Anno VI. Roma, tipogr. nazionale di G. Bertero, 1891. Roy. in-8. XLVII—201 pp. (Pubblicazione del Ministero di agricoltura, industria e commercio, Divisione industria, commercio e credito.)

Statistica delle cause di morte in tutti i comuni del Regno, anni 1889 (statistica

analitica) e 1890 (notizie sommarie). Roma, tipogr. Elzeviriana, 1891. Roy. in-8 XCVI—182 pp. l. 3.—. (Pubblicazione del Ministero di agricoltura, industria e commercio. Direzione generale della statistica. Contiene: Metodo di esecuzione della statistica. — Morti in ciascuna provincia, classificati per sesso e per cause di morte. — Morti nel Regno classificati per età, sesso e cause di morte. — Morti per alcune malattie predominanti in ciascun comune capoluogho di provincia, di circondario o di distretto, e nel complesso degli altri comuni di ogni circondario o distretto. — Confronti internazionali: Statistica delle cause di morte in alcuni Stati di Europa. — Elenco nosologico per la statistica delle cause di morte. — Morti accidentali e suicidi avvenuti in tutti i comuni del Regno. — Statistica dei duelli avvenuti nel Regno dal 1° gennaio 1890 al 30 settembre 1891. — Movimento degli infermi negli ospedali civili del Regno durante l'anno 1887, nei manicomi per l'anno 1889, e negli ospizi di maternità per il 1888 e per il 1889. — etc.)

Statistica elettorale politica e amministrativa: Prospetto degli elettori politici ed amministrativi iscritti nelle liste del 1889 in ciascun comune e risultati delle elezioni generali politiche del 23 e 30 novembre 1890 e delle elezioni generali amministrative del 1889. Roma, tipogr. nazionale, 1891. Roy.-8. C—150 pp. (Pubblicazione del Ministero di agricoltura, industria e commercio, Direzione generale della statistica)

Statistica dell' istruzione elementare per l'anno scolastico 1888—89. Roma, tipogr. della Camera dei deputati, 1891. Roy. in-8. LVIII—92 pp. l. 1 —. (Pubblicazione della Direzione generale della statistica. Indice: Asili infantili, secondo l'origine per provincie e per compartimenti. — Attuazione della legge sull' istruzione obbligatoria e scuole elementari diurne pubbliche. — Scuole elementari diurne private. — Scuole serali e festive. — Scuole normali: Iscrizioni e risultati degli esami di patente.)

Statistica dell' istruzione secondaria e superiore per l'anno scolastico 1888—89. Roma, tipogr. Elzeviriana, 1891. Roy. in-8. XXVIII—102 pp. (Pubblicazione della Direzione generale della statistica. Indice: Numero degli alunni iscritti negli istituti di istruzione secondaria classica e tecnica. — Ginnasi; licei; scuole tecniche; istituti tecnici; istituti di marina mercantile: Numero degli alunni e risultati degli esami di licenza. — Numero degli iscritti nelle Università e nei corsi universitari annessi ai licei. — Risultato degli esami di laurea e di diploma dati nelle Università e nei corsi universitari annessi ai licei. — etc.)

Belgien.

Exposé de la situation administrative de la province d'Anvers pour l'anné 1890. Anvers, imprim. Thibaut, 1891. 8. 260 et XII pag.

Exposé de la situation administrative de la province de Brabant, session de 1891, avec des annexes. Bruxelles, tipogr. E. Guyot, 1891. gr. in-8. 496 et XXVIII pag.

Exposé de la situation administrative de la province de Flandre-orientale pour l'année 1891. Avec des annexes. Gand, imprim. V. van Doosselaere, 1891. 8. 280 et CLII et 57 pag. et tableau des polders existant dans la province de Flandre-orientale, 69 pag.

Exposé de la situation administrative de la province de Hainaut, session de 1891. Frameries, imprim. Dufrane-Friart, 1891. 8. 374 pag.

Exposé de la situation administrative de la province de Liége, session de 1891. Liége, imprim. G. Thiriart, 1891. gr. in-8, avec annexe 1: Rapport par le comité de patronage des habitations ouvrières des cantons judiciaires de Liége sur ses opérations pendant l'année 1890 et annexe 2: Rapports de MM. des commissaires d'arrondissement, ibidem 1891. gr. 8. 345 et 40 et 90 pag.

Exposé de la situation administrative de la province de Limbourg, session de 1891. Hasselt, imprim. Mich. Ceysens, 1891. 8. avec 2 annexes. 257 et 92 et 40 et X pag.

Exposé de la situation administrative de la province de Luxembourg pour l'année 1890. Arlon, imprim. J. Bourger, 1891. gr. in-8. 200 pag.

Exposé de la situation administrative de la province de Namur, session de 1891. Namur, typ. Lambert de Roisin, 1891. gr in-8. 402 pag.

Rapport sur l'état de l'administration dans la Flandre occidentale par la députation permanente, session de 1891. Bruges, impr. Geuens-Seaux, 1891. 8. 388 pag.

Schweiz.

Schweizerische Eisenbahnstatistik für das Jahr 1890. Band XVIII. (Statistique des chemins de fer Suisses pour l'année 1890.) Herausgegeben vom schweizerischen Eisenbahndepartement. (Mit deutschem und französischem Text.) Bern, Buchdruckerei Körber, Februar 1892. Folio. IV—170 SS. (Inhalt: Entwicklung und Bestand des schweizerischen Eisenbahnnetzes. — Statistische Mitteilungen über die schweizerischen Eisenbahnen mit Lokomotivbetrieb für das Jahr 1890. — Statistik der schweizerischen Drahtseilbahnen und Tramways für das Jahr 1890 — Verbindungsgeleise zwischen schweizerischen Eisenbahnen und gewerblichen Anstalten. Stand auf Ende 1890. — etc.)

Norwegen.

Meddeleser fra det Statistiske Centralbureau. VIII. Bind: 1890. Kristiania, Aschehoug & C°, 1891. gr. in-8. IV—190 pp. (Hauptinhalt: Norwegens auswärtige Schiffahrt, Norwegens Handel, Reederei und Handelsmarine 1889. — Feuer-, Schiffs-, See- etc. Versicherung. — Konkurse. Grundbelastung, Zwangsverkäufe — Eisenbahnen und Telegraphen. — Ackerbau. — Steuern und Zölle. —)

Afrika (Natal).

Natal almanac directory, the, and yearly register, 1892. Davis (Pietermaritzburg), J. Haddon & C°, 1892. 8. 812 pp.

Amerika (Vereinigte Staaten).

Report of the Commissioner of Education for the year 1888—89. Volume I. Washington, Government Printing Office, 1891. gr. in-8. LX—670 pp. with 6 graphical tables. Contents: Part I, chapters 1—10: General and comparative exhibit of education in the United States and foreign countries (France, England, Germany, Austria, Hungary, Switzerland, Italy, Sweden, Finland, Spain, Brazil. — Part II, chapters 11—21: Normal schools. — Manual and industrial training. — Compulsory attendance laws. State text-book laws and systems. — Discussions of educational questions: Physical training; Revenue and taxation; School hygiene; Sex in education, etc. — The University of the future. — School savings banks; Statistics of the school savings banks of the United States and of Europe. — etc.).

(Republik Uruguay.)

Anuario estadístico de la República oriental del Uruguay. Año VII (1890). Montevideo, tipogr. oriental, 1891. Roy. in-8. LXXI—630 SS. mit Illustrations- und graphischen Tafeln.

Australien (Neuseeland).

Report of the statistics of New Zealand, 1890 Wellington, printed by G. Didsbury, 1892. 8. XVI—213 pp. with map of the colony, also appendices: 1. Dates of principal events in history of colony; 2. Customs and excise duties; 3. Report on thermal springs district (by Dr Ginders), and 2 statistical broadsheets.

13. Verschiedenes.

Aschrott, P. F. (Amtsrichter), Die Behandlung der verwahrlosten und verbrecherischen Jugend und Vorschläge zur Reform. Berlin, O. Liebmann, 1892. 8. IV—64 SS. M. 1.—.

Bauer, Erwin, Caveat populus! Wider den „neuen Kurs". Leipzig, R. Werther, 1892. gr. 8. 124 SS. M. 1,50.

Ein Vermächtnis Moltke's: Stärkung der sinkenden Wehrkraft. Berlin, R. Eisenschmidt, 1892. gr. 8 34 SS. M. 0,50.

Forel, A. (Prof., Zürich), Die Errichtung von Trinkerasylen und deren Einfügung in die Gesetzgebung. Bremerhaven, Ch. G. Tienken, 1892. gr. 8. 60 SS. M. 0,80. (Hauptreferat für die Versammlung der schweizer. Schutzaufsichtsvereine für entlassene Sträflinge am 13. Oktober 1891 zu Basel nebst nachträglichen Bemerkungen.)

Grünhagen, C. (GehArchivR. u. Prof.), Schlesien unter Friedrich dem Grofsen. Band II: 1756—1786. Breslau, W. Koebner, 1892. 8. IV—624 SS. M. 7.—.

Handbuch des preufsischen Adels. Herausgegeben unter Förderung des königlichen Heroldsamtes. Band I. Berlin, E. S. Mittler & Sohn, 1892. gr. 8. X—640 SS. M. 10 —.

Huber, F. P. (Verfasser der „Jesuitenmoral" etc.), In letzter Stunde. Offenes Sendschreiben bezüglich des Volksschulgesetzentwurfes an Ihre Excellenzen die Herren Grafen von Caprivi und von Zedlitz-Trützschler. Berlin, Bibliographisches Institut, 1892. gr. 8. IV—86 SS. M. 1.—.

Jahrbuch, geographisches (begründet 1866 durch E. Behm). Band XV (1891). Unter Mitwirkung genannter Autoren hrsg. von Hermann Wagner. Gotha, J. Perthes, 1892. gr. 8. VIII—475 SS. M. 12.—. (Inhalt: Die Fortschritte der Geophysik, von H. Hergesell und E. Rudolph (Strafsburg). — Neuere Erfahrungen über den geognostischen Aufbau der Erdoberfläche, Abteilung III: (1888—90), von (Prof.) Fr. Toula (Wien). — Die Fortschritte der Ozeanographie 1889 und 1890, von (Prof.) O. Krümmel (Kiel). — Bericht über die Fortschritte der geographischen Meteorologie, von (Prof.) E. Brückner (Bern). — Bericht über die Fortschritte in der Geographie der Pflanzen (1888—90), von (Prof.) O. Drude (Dresden). — Bericht über die ethnologische Forschung 1889 und 1890, von (Prof.) G. Gerland (Strafsburg).

Martius, W., Die Rettung der Trinker und die Bekämpfung der Trunksucht. Gotha, F. A. Perthes, 1892. 8. X—120 SS. M. 2.—.

Mitteilungen der k. k. Geographischen Gesellschaft in Wien, 1891. Redigiert von J. M. Jüttner. Band XXXIV (der neuen Folge XXIV) Wien, Lechner, 1891. gr. 8. 566—VIII SS. mit 11 Karten und Tafeln. (Aus dem Inhalte: IX. deutscher Geographentag. — Bericht über die Leistungen der österr. Staatsinstitute und Versuche auf dem Gebiete der geogr. und verwandten Wissenschaften für das Jahr 1890. — Reise durch Montenegro, von O. Baumann — Ueber die Besiedelung der Bukowina, von R. F. Kaindl. — Die Verteilung der Siedelungen in der Bukowina, von demselben. — Eine Wasserstrafse in Südamerika, von W. Kreuth. — Paraguay. Das Land der Frauen, von demselben. — etc.)

Moltke's militärische Korrespondenz. Krieg 1864. Herausgegeben vom Grofsen Generalstabe, Abteilung für Kriegsgeschichte. Berlin, E. S. Mittler & Sohn, 1892. Roy.-8. XII—244 SS. mit einer Uebersichtskarte in Imp.-folio und 2 Handzeichnungen des Generals v. Moltke. M. 5.—. (A. u. d. T.: Moltkes militärische Werke. I.)

Müller P. (Kreisschulinspektor, Oppenheim), Das Volksschulwesen im Grofsherzogtum Hessen. Unter Mitwirkung des (GehOSchulR.) Greim in Darmstadt bearbeitet. Giefsen, E. Roth, 1892. 8. XII—272 SS. M. 3.—.

Pappenheim, E., Johann Amos Comenius. Bearbeitet und zu dessen 300stem Geburtstage (28. März 1892) herausgegeben von E. P. Teil I: Lebensabrifs, ferner die „grofse Lehrkunst", aus dem Lateinischen übersetzt. Langensalza, Schulbuchhandlung, 1892. 8. VIII—316 SS M. 3,50. (A. u. d. T.: Die Klassiker der Pädagogik, hrsg. von G. Fröhlich. Band XV.)

Schnell, P. (Mühlhausen), Das marokkanische Atlasgebirge. Gotha, J. Perthes, 1892. Imp.-8. IV—120 SS. mit Karte. M. 5.—. (A. u. d. Titel: Petermanns Mitteilungen aus J. Perthes' geogr. Anstalt, hrsg. von (Prof.) A. Supan, Ergänzungsheft Nr. 103.)

Verhandlungen der ständigen Kommission für das technische Unterrichtswesen zu Berlin am 5. und 6. Juni 1891. Redigiert im Ministerium für Handel und Gewerbe nach stenographischen Aufzeichnungen. Berlin, C. Heymann, 1891. Roy-4. 32 SS. M. 1,20.

Welfenfonds, der. Aktenmäfsige Darstellung der Entwickelung der Vermögensfrage, des Abschlusses des Vermögensvertrages und der Beschlagnahme des Vermögensobjekts. Hannover, Verlag der „Deutschen Volkszeitung", 1891. 12. 126 SS. M. 1.—.

Jouet, A. (docteur en droit), Les clubs, leur histoire et leur role depuis 1789. Paris, A. Giard, 1891. 8. fr. 5.—.

Martin, E., l'abbé (prof. à l'école St.-Sigisbert de Nancy), L'Université de Pont-